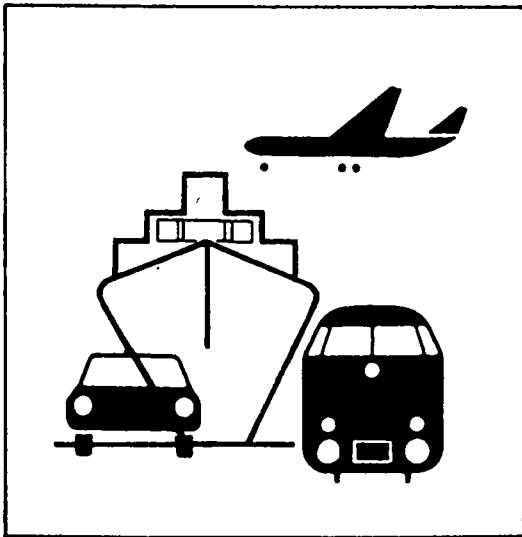


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 5

Seeschifffahrt

April 1991

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation April

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1992

Preis: DM 8,30

Bestellnummer: 2080500 - 91104

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1992

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Aktuelle Hinweise	4
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Seeschiffahrtsstatistik	5
Seeschiffahrt im April 1991	7
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersichten	
1.1 Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	8
1.2 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	8
1.3 Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen	9
1.4 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten	9
1.5 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen	10
1.6 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut	11
1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	12
1.8 Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland	12
2 Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen	13
3 Schiffsverkehr über See nach Flaggen	14
4 Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	15
5 Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen	16
6 Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen	17
7 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	17
8 Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	
8.1 Empfang	18
8.2 Versand	19
9 Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes	20
10 Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs, der Trailer und Trägerschiffsleichter sowie TEU und Eigengewichte der Container	26
11 Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	28
12 Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen	29
13 Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	30

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden	0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	
X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll	

Abkürzungen

Mill.	= Million	TEU	= Twenty-feet-Equivalent-Unit
t	= Tonne	EBM-Waren	= Eisen-, Blech- und Metallwaren
V	= Versand	NE	= Nichteisen
E	= Empfang	ang.	= anderweitig nicht genannt
VB	= Verkehrsbezirk	u.a.	= und andere
BRT	= Bruttoreaumgehalt in Registertonnen	u.ä.	= und ähnliche
NRT	= Nettoreaumgehalt in Registertonnen		

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

Aktuelle Hinweise

Mit der Erhebung des Seeverkehrs im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern ist zum 1. Januar 1992 begonnen worden; im Rahmen der amtlichen Verkehrsstatistik liegen Nachweisungen zur Seeverkehrsstatistik Mecklenburg-Vorpommern für das Jahr 1991 somit nicht vor.

Die nachstehende Tabelle ist entnommen: Bundesministerium für Verkehr (Hrsg.), Der Seegüterumschlag in den umschlagsstärksten Seehäfen der Bundesrepublik Deutschland im April 1991.

Aus methodischen Gründen sind diese Angaben mit denen der amtlichen Verkehrsstatistik nicht voll vergleichbar.

Der Seegüterumschlag in den umschlagsstärksten Seehäfen
Mecklenburg-Vorpommerns im April 1991
in 1 000 t

Zusammengefaßte Gütergruppen/ Container	Empfang			Zusammen	Versand			Zusammen
	Rostock	Stralsund	Wismar		Rostock	Stralsund	Wismar	
Beförderte Güter insgesamt								
Umschlag insgesamt	670,1	11,9	19,4	701,4	284,9	10,8	189,0	484,7
Massengut (Summe)	340,3	10,9	19,2	370,4	92,5	5,6	129,3	227,4
Stückgut (Summe)	329,8	1,0	0,2	331,0	192,4	5,2	59,8	257,4
Container (Anzahl)	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (Gewicht)	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (TEU)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Anzahl)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Gewicht)....	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (TEU)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon im Verkehr mit Häfen des Bundesgebietes								
Umschlag insgesamt	477,5	-	-	477,5	-	4,9	-	4,9
Massengut (Summe)	216,4	-	-	216,4	-	4,9	-	-
Stückgut (Summe)	261,1	-	-	261,1	-	-	-	4,9
Container (Anzahl)	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (Gewicht)	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (TEU)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Anzahl)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Gewicht)....	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (TEU)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon im Verkehr mit Häfen außerh. des Bundesgebietes								
Umschlag insgesamt	192,6	11,9	19,4	223,9	284,9	5,9	189,0	479,8
Massengut (Summe)	123,9	10,9	19,2	154,0	92,5	0,7	129,3	222,5
Getreide	-	-	-	-	62,3	-	1,0	63,3
Futtermittel	1,6	-	-	1,6	2,0	-	-	2,0
Ölfrüchte	-	-	-	-	-	-	-	-
Erze/Abbrände	-	-	-	-	-	-	-	-
Kohlen/Koks	17,8	-	8,9	26,7	1,8	-	-	1,8
Rohöl	34,8	-	-	34,8	-	-	-	-
Mineralölprodukte	26,4	-	5,6	32,0	2,3	-	-	2,3
Düngem./Rohphosphate ...	2,9	1,9	-	4,8	-	-	101,0	101,0
Sonst. Massengut	40,4	9,0	4,8	54,2	24,1	0,7	27,2	52,0
Stückgut (Summe)	68,7	1,0	0,2	69,9	192,4	5,2	59,8	257,4
Obst/Südfrüchte	2,6	-	-	2,6	-	-	-	-
Zement	-	-	-	-	-	-	-	-
Düngemittel	1,4	-	-	1,4	36,8	-	-	36,8
Holz	-	-	-	-	8,6	-	-	8,6
Zellstoffe	-	-	-	-	-	-	-	-
Papier	3,5	-	-	3,5	-	-	-	-
Eisen/Stahl/NE-Met.	41,0	1,0	0,2	42,2	3,6	2,1	5,5	11,2
Fahrzeuge aller Art	-	-	-	-	9,6	-	-	9,6
Sonstiges Stückgut	20,2	-	-	20,2	133,8	3,0	54,2	191,0
Container (Anzahl)	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (Gewicht)	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (TEU)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Anzahl)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Gewicht)....	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (TEU)	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: Bundesministerium für Verkehr, Abt. Seeverkehr, Bonn.

Rechtsgrundlage

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II S. 739), zuletzt geändert durch Art. 18 der Statistikanpassungsverordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846).

Umfang der Statistik

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als **S e e v e r k e h r** gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch Kapitel 11 § 11.07 der Verordnung über die Schiffsicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. Teil I Seite 59), festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den **K ü s t e n h ä f e n** des Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt ist die Linie, welche die Häfen Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verbindet; sie fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als

B i n n e n - S e e - V e r k e h r; er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, nur in der Binnenschiffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Als Schiffe **m i t L a d u n g** gelten solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder vor dem Auslaufen Güter geladen haben. Schiffe **o h n e L a d u n g** sind solche, die im Anschreibhafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen zu haben.

Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfaßt und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Bundesergebnissen werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Einsatzarten

Unter L i n i e n f a h r t ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als T r a m p f a h r t gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur T a n k e r f a h r t zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das V e r z e i c h n i s der V e r k e h r s b e z i r k e und H ä f e n, Ausgabe 1980, überarbeiteter Nachdruck Februar 1991, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr_innenhalb_des_Bundesgebietes

Hierzu zählt der die Grenzen der Seefahrt überschreitende Verkehr der Küstenhäfen untereinander sowie der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen des Bundesgebietes.

Verkehr_der_Küstenhäfen_des_früheren_Bundesgebietes_mit_Häfen_der_neuen_Bundesländer

Das ist der die Seegrenze überschreitende Verkehr der Küstenhäfen des früheren Bundesgebietes mit Häfen der neuen Bundesländer.

Grenzüberschreitender_Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen in Hamburg, Bremen, Schleswig-Holstein und Niedersachsen mit Häfen außerhalb des früheren Bundesgebietes sowie außerhalb der neuen Bundesländer.

Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht grundsätzlich nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des G ü t e r -
v e r z e i c h n i s s e s für die V e r k e h r s s t a t i s t i k, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 8 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Das Gewicht der Güter wird als Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übersetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

Massengut, Sack-/Stückgut

Die Zuordnung zum Massengut bzw. Sack-/Stückgut erfolgt anhand der Verpackungsart und der beim Löschen und Laden angewandten Umschlagstechnik.

Alle verpackten Güter einschl. der in Containern, Trailern, Trägerschiffsleichtern sowie der auf Lastkraftwagen oder Eisenbahnwagen übersetzten Güter werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern - in der Hauptsache Massengüter - ist der Teil der eine aufwendige Umschlagstechnik erfordert, dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

Seeschifffahrt im April 1991

Im Güterverkehr über See mit den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. Oktober 1990 wurden im April 1991 insgesamt 12,3 Mill. t Güter befördert; das sind 1,0 Mill. t oder 8,8 % mehr als im April 1990.

Der Gütereingang aus europäischen Häfen war mit 5,0 Mill. t um 0,2 Mill. t oder 4,3 % höher als im April 1990. Diese Aufkommenssteigerung ergab sich vor allem aus den um knapp 0,3 Mill. t erhöhten Anlandungen von Gütern der Güterabteilung "Erdöl, Mineralölzeugnisse, Gase" aus Großbritannien sowie den mit 0,1 Mill. t erhöhten Anlandungen von "Erzen" aus Norwegen. Aufkommensminderungen von jeweils 0,1 Mill. t sind nachgewiesen für Empfänge von "Erdöl, Mineralölzeugnisse, Gase" aus den Niederlanden (- 62 %) und Norwegen (- 32 %).

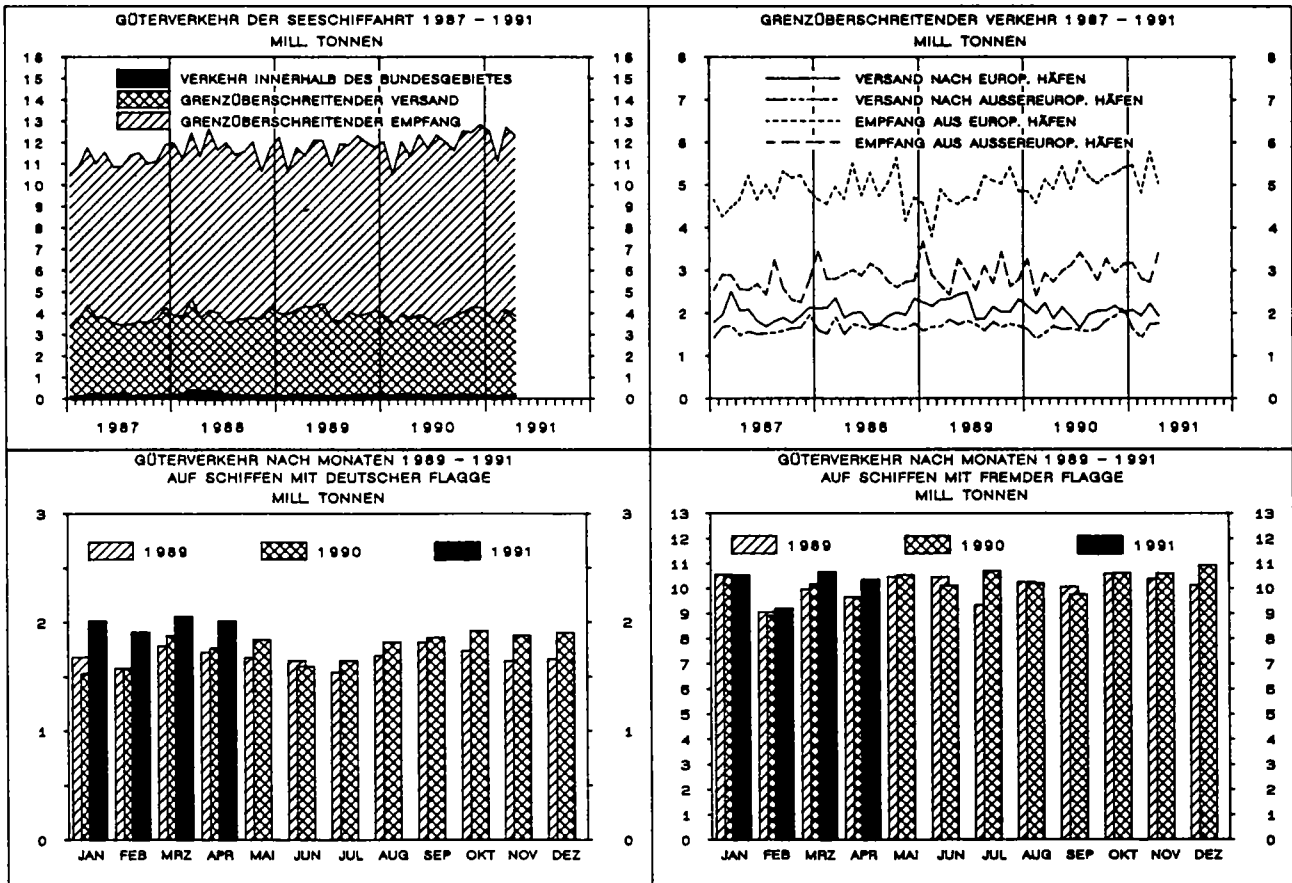
Mit einem Güteraufkommen von 3,4 Mill. t lag der Empfang von Gütern aus außereuropäischen Häfen um 0,7 Mill. t (+ 25 %) über dem des Vorjahresmonats. Erhöhten Empfängen von "Festen Mineralischen Brennstoffen" sowie "Erzen" aus Kanada (zusammen + 0,3 Mill. t), sowie von "Erdöl, Mineralölzeugnisse, Gase" aus Venezuela (+ 0,3 Mill. t) stehen verminderte Empfänge von "Festen

Mineralischen Brennstoffen" (- 0,2 Mill. t) aus der Republik Südafrika gegenüber.

Der Güterversand nach Häfen außerhalb des früheren Bundesgebietes (3,7 Mill. t) nahm gegenüber dem Vergleichsmonat zu (+ 0,2 Mill. t oder 4,5 %). Wesentliche Ursache hierfür war der mit knapp 0,1 Mill. t erhöhte Versand von "Land-, forstwirtschaftlichen und verwandten Erzeugnissen" nach Israel.

In den Küstenhäfen des früheren Bundesgebietes wurden mit 12,5 Mill. t um rund 1,0 Mill. t oder 7,9 % mehr Güter umgeschlagen als im April 1990. Während für die Ostseehäfen Schleswig-Holsteins ein um 0,1 Mill. t auf 1,9 Mill. t (- 6,3 %) verminderter Güterumschlag nachgewiesen ist, konnten die deutschen Nordseehäfen einen um 1,0 Mill. t auf 10,6 Mill. t (+ 11 %) gestiegenen Güterumschlag für sich verzeichnen. Nennenswerte Umschlagssteigerungen wurden für Hamburg (+ 0,9 Mill. t oder 23 %), die Bremischen Häfen (+ 0,2 Mill. t oder 10 %); Umschlagseinbußen mußten dagegen Wilhelmshaven (- 0,1 Mill. t oder 8,5 %), Kiel (- 0,1 Mill. t oder 33 %) sowie Brunsbüttel (- 0,1 Mill. t oder 15 %) hinnehmen.

FRÜHERES BUNDESGBIET



FRUEHERES BUNDESGBEIT

TABELLENT EIL

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.1 GUETERVERKEHR UEBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	APRIL		MAERZ		APRIL		JANUAR BIS APRIL		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1991 GEGEN 1990	%
	1990	1991	1991	1990	1991	1991	1990			
	TONNEN									
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBEITES 1)	263 690	231 201	224 790	888 914	813 266	75 648-	8,5-			
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGBE.	7 533 833	8 505 483	8 430 966	30 541 012	33 183 226	2 642 214+	8,7+			
EUROPAEISCHE HAEFEN	4 818 562	5 784 983	5 026 290	19 226 345	21 087 654	1 861 309+	9,7+			
DAVON HAEFEN IN										
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	2 133 872	2 447 860	2 440 991	8 340 482	9 272 857	932 375+	11,2+			
UEBRIGEM EUROPA	2 684 690	3 337 123	2 585 299	10 885 863	11 814 797	928 934+	8,5+			
DAR. : SCHWEDEN	491 024	456 958	482 418	2 014 943	1 644 475	370 468-	18,4-			
NORWEGEN	865 219	1 233 532	851 451	4 021 465	4 415 964	394 499+	9,8+			
SCHWEDEN	605 860	751 394	593 556	2 366 052	2 743 654	377 602+	16,0+			
FINNLAND	491 110	564 007	485 534	1 613 635	2 058 383	444 748+	27,6+			
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	2 715 271	2 720 500	3 404 676	11 314 667	12 095 572	780 905+	6,9+			
DARUNTER HAEFEN IN										
AFRIKA	842 079	628 899	618 107	2 586 448	2 614 196	27 748+	1,1+			
NORDAMERIKA	523 982	639 691	890 526	2 616 797	2 828 747	211 950+	8,1+			
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	753 362	744 772	1 026 978	3 221 677	3 630 737	409 060+	12,7+			
ASIEN	568 519	571 909	702 646	2 362 743	2 420 689	57 946+	2,5+			
AUSTRALIEN	27 329	135 229	166 419	527 002	601 203	74 201+	14,1+			
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGBE.	3 533 607	3 966 380	3 693 350	14 452 591	14 696 862	244 271+	1,7+			
EUROPAEISCHE HAEFEN	1 853 346	2 225 432	1 935 081	8 228 642	8 162 518	66 124-	0,8-			
DAVON HAEFEN IN										
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	960 672	1 367 610	1 105 013	4 349 830	4 734 103	384 273+	8,8+			
UEBRIGEM EUROPA	892 674	857 822	830 068	3 878 812	3 428 415	450 397-	11,6-			
DAR. : SCHWEDEN	135 282	93 856	68 513	632 644	359 687	272 957-	43,2-			
NORWEGEN	106 752	102 511	95 729	436 875	463 061	26 186+	6,0+			
SCHWEDEN	338 307	383 920	340 569	1 443 736	1 430 863	12 873-	0,9-			
FINNLAND	243 658	212 764	208 487	914 499	774 247	140 252-	15,3-			
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	1 680 261	1 740 948	1 758 269	6 223 949	6 534 344	310 395+	5,0+			
DARUNTER HAEFEN IN										
AFRIKA	199 106	256 431	230 060	845 920	931 091	85 171+	10,1+			
NORDAMERIKA	397 585	397 856	396 427	1 498 762	1 437 041	61 721-	4,1-			
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	168 405	156 972	140 823	604 364	604 612	248+	0,0+			
ASIEN	876 009	891 874	964 577	3 088 052	3 431 990	343 938+	11,1+			
AUSTRALIEN	39 156	37 815	26 382	186 851	129 610	57 241-	30,6-			
NICHT ERMITTELTE HAEFEN	8 511	-	-	8 511	1 947	6 564-	77,1-			
EMPFANG	11 197	-	757	11 207	8 355	2 852-	25,5-			
VERSAND										
GESAMTVERKEHR	11 350 838	12 703 064	12 349 863	45 902 235	48 703 656	2 801 421+	6,1+			
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZTEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE, TRAILER CONTAINER, TRAEGERSCHEFFSLEICHTER	1 167 445 594 359	1 155 996 672 238	1 131 415 665 733	4 430 120 2 312 478	4 279 044 2 506 222	151 076- 193 744+	3,4- 8,4+			

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBEITES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBEITES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990). ENTHAEHLT DEN SEEWAEERTIGEN GUETERVERKEHR DES FRUEHEREN BUNDESGBEITES MIT DEN NEUEN BUNDESSTAENDERN.

1.2 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELHTEN KUESTENHAEFEN

HAFEN	APRIL		MAERZ		APRIL		JANUAR BIS APRIL		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1991 GEGEN 1990	%
	1990	1991	1991	1990	1991	1991	1990			
	TONNEN									
OSTSEEHAEFEN	2 000 288	1 890 411	1 874 659	7 530 830	7 461 594	69 236-	0,9-			
LUEBECK	1 047 461	975 487	1 003 839	4 124 646	3 862 435	262 211-	6,4-			
PUTTGARDEN	437 847	490 858	508 327	1 701 388	1 928 898	227 530+	13,4+			
KIEL	347 761	292 765	234 384	1 025 464	1 147 582	122 118+	11,9+			
RENSBURG	48 946	37 235	32 804	189 703	140 294	49 409-	26,1-			
FLensburg	54 146	63 403	52 578	235 195	242 717	7 522+	3,2+			
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	64 127	30 663	42 727	254 454	139 668	114 786-	45,1-			
NORDSEEHAEFEN	9 566 493	10 942 114	10 610 537	39 028 961	41 755 278	2 726 317+	7,0+			
BRUNSBUETTEL	625 213	620 256	532 076	2 316 131	2 353 477	37 346+	1,6+			
HAMBURG	4 087 620	5 219 543	5 010 012	17 163 100	19 973 737	2 810 637+	16,4+			
CUXHAVEN	68 754	59 469	63 640	250 215	239 625	10 580-	4,2-			
BREMISCHE HAEFEN	2 268 640	2 189 767	2 496 751	9 252 486	9 030 882	221 604-	2,4-			
BREMEN STADT	1 185 239	1 188 492	1 216 996	4 763 384	4 777 020	13 636+	0,3+			
BREMERHAVEN	1 083 401	1 001 275	1 279 755	4 489 102	4 253 862	235 240-	5,3-			
BRAKE	419 459	363 562	341 703	1 544 141	1 352 419	191 722-	12,4-			
NORDENHAM	231 509	219 890	174 360	641 895	729 200	87 305+	13,6+			
WILHELMSHAVEN	1 334 759	1 567 445	1 221 713	5 407 535	5 330 376	77 159-	1,4-			
EMDEN	152 968	171 924	211 259	637 755	718 923	81 168+	12,7+			
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	87 152 290 419	66 252 464 006	72 903 486 120	461 139 1 354 564	265 043 1 761 596	196 096- 407 032+	42,5- 30,0+			
INSGESAMT	11 566 781	12 832 525	12 485 196	46 559 791	49 216 872	2 657 081+	5,7+			

FRUEHERES BUNDESGBIET

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.3 EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN *)

GUETERART	APRIL		MAERZ		APRIL		JANUAR BIS APRIL	
	1990	1991	1991	1991	1990	1991	ZU- (+) BZH. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1991 GEGEN 1990	%
TONNEN								
EMPFANG								
GETREIDE (01)	105 570	79 898	72 076	402 020	352 272	49 748-	12,4-	
FRUECHTE, GEMUESE (03)	223 962	135 872	246 970	679 146	706 361	27 215+	4,0+	
HOLZ UND KORK (05)	226 155	181 862	181 496	743 583	638 403	105 180-	14,2-	
FUTTERMITTEL (17)	270 571	344 487	405 935	1 340 237	1 671 008	330 711+	24,7+	
OELSAATEN,FETTE (18)	149 460	231 950	208 536	751 050	791 305	40 255+	5,4+	
STEINKOEHLE,-BRIKETS (21)	424 086	298 225	227 195	1 486 431	1 249 654	236 777-	15,9-	
ROHES ERDOEL (31)	1 724 590	2 093 352	1 898 135	7 083 689	7 669 900	586 211+	8,3+	
KRAFTSTOFFE,HEIZOELE (32)	869 368	1 009 644	1 086 758	3 322 743	4 182 529	859 786+	25,9+	
EISENERZE (41)	484 560	733 763	667 510	3 281 052	2 986 283	294 769-	9,0-	
SAND,KIES,TON,AND.STEINE U.ERDEN (61,63)	417 491	311 662	392 300	1 020 081	1 259 431	239 350+	23,5+	
FAHRZEUGE (91)	98 307	123 143	131 445	370 552	452 928	82 376+	22,2+	
UEBRIGE GUETER (REST)	2 806 184	3 169 589	3 115 346	10 946 031	11 968 052	1 022 021+	9,3+	
INSGESAMT	7 800 304	8 713 447	8 633 702	31 426 675	33 928 126	2 501 451+	8,0+	
VERSAND								
FUTTERMITTEL (17)	105 113	162 629	133 724	550 191	584 691	34 500+	6,3+	
KOKS (23)	20 694	25 606	47 768	162 150	128 747	33 403-	20,6-	
KRAFTSTOFFE,HEIZOELE (32)	172 482	149 690	137 832	603 450	521 712	81 738-	13,6-	
ROHEISEN,-STAHL (51)	32 549	13 131	13 548	95 115	62 871	32 244-	33,9-	
STAB-U.FORMSTAHL (53)	84 902	87 931	62 704	298 863	281 668	17 195-	5,8-	
STAHLBLECH,BANDSTAHL (54)	288 099	230 621	262 534	983 059	933 023	50 036-	5,1-	
DUENGMITTEL (71,72)	218 251	259 945	281 460	744 727	1 045 035	300 308+	40,3+	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	383 792	335 326	347 598	1 401 688	1 340 333	61 355-	4,4-	
FAHRZEUGE (91)	172 805	149 660	139 557	704 765	565 972	138 793-	19,7-	
MASCHINEN,ELEKTROERZEUGNISSE (92,93)	200 750	207 126	201 888	852 540	773 468	79 072-	9,3-	
UEBRIGE GUETER (REST)	2 087 040	2 497 413	2 222 881	8 736 568	9 051 226	314 658+	3,6+	
INSGESAMT	3 766 477	4 119 078	3 851 494	15 133 116	15 288 746	155 630+	1,0+	

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBIETES BEFOERDERTEN GUETER SIND SOMOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAEHLT (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990).

1.4 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART	APRIL		MAERZ		APRIL		JANUAR BIS APRIL	
	1990	1991	1991	1991	1990	1991	ZU- (+) BZH. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1991 GEGEN 1990	%
HAFEN	TONNEN							
EMPFANG								
LINIENFAHRT 1)	2 228 127	2 373 069	2 453 620	8 313 754	9 203 799	890 045+	10,7+	
DARUNTER: LUEBECK	454 968	471 780	472 314	1 819 613	1 867 251	47 638+	2,6+	
PUTTGARDEN	206 817	251 880	253 633	812 245	965 067	152 822+	18,8+	
HAMBURG	882 127	935 943	1 031 448	3 257 350	3 687 718	430 368+	13,2+	
BREMISCHE HAEFEN	503 370	577 678	593 362	1 956 785	2 170 121	213 336+	10,9+	
TRAMPAHRT	2 608 188	2 892 960	2 896 700	11 339 375	11 645 829	306 454+	2,7+	
DARUNTER: LUEBECK	144 586	85 926	120 755	483 252	381 807	101 445-	21,0-	
HAMBURG	752 968	1 390 853	1 056 220	4 211 737	4 979 357	767 620+	18,2+	
BREMISCHE HAEFEN	721 545	484 331	836 002	2 902 403	2 579 324	323 079-	11,1-	
BRAKE	189 607	192 999	182 235	842 607	775 549	67 058-	8,0-	
NORDENHAM	151 415	116 435	80 125	364 412	294 259	70 113-	19,3-	
EMDEN	70 820	70 227	111 280	307 775	303 341	4 434-	1,5-	
TANKERFAHRT	2 706 029	3 239 454	3 080 646	10 896 394	12 335 545	1 439 151+	13,2+	
DARUNTER: BRUNBUETTEL	409 111	382 274	399 784	1 491 454	1 507 384	15 930+	1,1+	
HAMBURG	886 176	1 090 321	1 190 495	3 464 518	4 598 266	1 133 748+	32,7+	
BREMISCHE HAEFEN	227 413	185 271	216 821	944 092	796 969	147 123-	15,6-	
NORDENHAM	17 826	24 751	40 019	38 221	128 790	90 569+	237,0+	
WILHELMSHAVEN	1 053 133	1 428 104	1 130 921	4 546 262	4 756 628	210 366+	4,6+	
EMDEN	16 643	36 328	16 110	40 926	143 192	102 266+	249,9+	
VERSAND								
LINIENFAHRT 1)	2 243 039	2 358 427	2 186 214	8 904 752	8 503 683	401 069-	4,5-	
DARUNTER: LUEBECK	349 233	342 512	336 748	1 460 080	1 315 111	144 969-	9,9-	
PUTTGARDEN	231 030	238 978	254 694	889 123	963 831	74 708+	8,4+	
HAMBURG	1 006 969	1 010 564	937 268	3 891 597	3 513 505	378 092-	9,7-	
BREMISCHE HAEFEN	533 697	668 235	604 107	2 301 783	2 343 345	41 562+	1,8+	
TRAMPAHRT	879 853	1 200 902	1 139 791	3 847 956	4 692 721	844 765+	22,0+	
DARUNTER: LUEBECK	56 302	66 090	60 367	277 467	255 234	22 233-	8,0-	
HAMBURG	311 743	559 711	548 775	1 391 791	2 255 618	863 827+	62,1+	
BREMISCHE HAEFEN	200 959	225 065	182 818	869 502	919 614	50 112+	5,8+	
EMDEN	52 175	62 109	80 142	213 890	245 317	31 427+	14,7+	
TANKERFAHRT	421 912	407 051	368 102	1 711 090	1 508 813	202 277-	11,8-	
DARUNTER: BRUNBUETTEL	91 801	90 504	57 483	356 102	288 015	68 087-	19,1-	
HAMBURG	188 568	161 651	183 081	742 891	673 924	68 967-	9,3-	
BREMISCHE HAEFEN	22 523	14 256	15 456	84 411	61 541	22 870-	27,1-	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990).

1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

FRUEHERES BUNDESGBIET

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.5 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN *)

FLAGGE	APRIL	MAERZ	APRIL	JANUAR BIS		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1991 GEGEN 1990	%
	1990	1991	1991	1990	1991		
	TONNEN						
	EMPFANG						
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 1) DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	1 084 169	1 031 771	1 007 795	3 677 579	4 131 465	453 886+	12,3+
FREMDE FLAGGEN	6 458 175	7 473 712	7 423 171	26 871 944	29 053 708	2 181 764+	8,1+
BELGIEN	25 756	15 623	4 500	154 787	63 983	90 804-	58,7-
BRASILIEN	51 559	44 104	12 214	265 109	195 967	69 142-	26,1-
DAENEMARK	202 778	336 136	349 860	1 056 253	1 264 148	207 895+	19,7+
FINNLAND	210 272	276 371	204 720	785 453	1 004 274	218 821+	27,9+
FRANKREICH	15 634	38 447	20 947	91 204	179 122	87 918+	96,4+
GRIECHENLAND	200 985	333 917	392 412	968 903	1 065 370	96 467+	10,0+
GROSSBRITANNIEN	664 034	643 674	563 321	2 138 467	2 286 714	148 247+	6,9+
INDIEN	9 013	3 444	67 617	90 552	235 269	144 717+	159,8+
ITALIEN	188 157	53 267	27 975	261 930	120 612	141 318-	54,0-
JAPAN	30 164	28 282	100 969	239 818	233 519	6 299-	2,6-
LIBERIA	638 998	603 115	400 259	2 729 330	2 348 174	381 156-	14,0-
NIEDERLANDE	147 266	137 183	148 487	556 702	550 668	6 034-	1,1-
NORWEGEN	671 648	799 674	905 271	2 938 530	3 541 921	603 391+	20,5+
PANAMA	197 092	336 671	462 448	1 186 541	1 486 878	300 337+	25,3+
POLEN	197 919	200 193	160 997	900 760	731 324	169 436-	18,8-
SCHWEDEN	575 994	630 878	597 616	2 040 546	2 323 244	282 698+	13,9+
SOWJETUNION	525 158	675 834	634 100	2 387 527	2 351 497	36 030-	1,5-
SPANIEN	10 135	13 329	6 983	311 462	48 032	263 430-	84,6-
VEREINIGTE STAATEN	56 541	48 077	67 095	322 894	203 631	119 263-	36,9-
VOLKSREPUBLIK CHINA 2)	40 486	56 640	47 713	142 843	257 941	115 098+	80,6+
UEBRIGE FLAGGEN	1 798 586	2 198 853	2 247 667	7 302 339	8 561 420	1 259 087+	17,2+
INSGESAMT	7 542 344	8 505 483	8 430 966	30 549 523	33 185 173	2 635 650+	8,6+
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	2 587 422	2 768 472	2 576 467	9 383 922	9 972 676	588 754+	6,3+
	VERSAND						
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 1) DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	639 188	833 232	798 743	2 839 558	3 172 213	332 655+	11,7+
FREMDE FLAGGEN	2 905 616	3 133 148	2 895 364	11 624 240	11 533 004	91 236-	0,8-
BELGIEN	21 458	15 906	12 228	60 296	55 335	4 961-	8,2-
BRASILIEN	16 711	3 114	4 448	79 428	14 543	64 885-	81,7-
DAENEMARK	287 075	309 754	277 167	1 206 321	1 204 300	2 021-	0,2-
FINNLAND	124 217	61 533	67 852	421 065	276 582	144 483-	34,3-
FRANKREICH	38 527	65 943	23 841	144 663	144 040	623-	0,4-
GRIECHENLAND	66 863	84 292	67 620	265 897	387 820	121 923+	45,9+
GROSSBRITANNIEN	140 130	118 597	102 581	516 345	416 966	99 379-	19,3-
INDIEN	69 772	26 189	104 546	139 073	198 238	59 165+	42,5+
ITALIEN	64 533	8 329	45 593	186 202	119 289	66 913-	35,9-
JAPAN	39 793	32 056	46 888	149 571	131 649	17 922-	12,0-
LIBERIA	121 037	182 412	170 595	452 568	565 597	113 029+	25,0+
NIEDERLANDE	90 452	86 749	88 040	412 388	325 459	86 929+	21,1-
NORWEGEN	197 904	191 539	187 009	735 796	749 521	13 725+	1,9+
PANAMA	121 629	246 367	241 488	670 568	896 573	226 005+	33,7+
POLEN	72 337	55 418	62 824	326 615	232 683	93 932-	28,8-
SCHWEDEN	325 932	270 375	235 933	1 152 477	995 385	157 092-	13,6-
SOWJETUNION	182 526	204 993	185 185	936 242	755 359	179 883-	19,2-
SPANIEN	7 182	6 062	9 127	36 514	25 686	10 828-	29,7-
VEREINIGTE STAATEN	84 545	47 007	65 208	310 328	295 125	15 803-	5,1-
VOLKSREPUBLIK CHINA 2)	47 661	78 031	89 972	159 326	252 006	92 080+	57,6+
UEBRIGE FLAGGEN	785 332	1 038 482	807 419	3 262 357	3 490 848	228 491+	7,0+
INSGESAMT	3 544 804	3 966 380	3 694 107	14 463 798	14 705 217	241 419+	1,7+
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	1 371 496	1 558 310	1 446 000	5 759 133	5 941 076	181 943+	3,2+

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990).
1) NACH DEM GEBIETSSTAND AB DEM 3.10.1990 (EINSCHL. DES GUETERVERKEHRS UEBER SEE UNTER DER FLAGGE DER EHEM. DDR).
2) OHNE TAIWAN.

FRUEHERES BUNDESGBIET

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.6 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELHTEN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	APRIL	MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1991 GEGEN 1990	%
	1990	1991	1991	1990	1991		
	TONNEN						
LUEBECK	1 047 461	975 487	1 003 839	4 124 646	3 862 435	262 211-	6,4-
MASSENGUT	171 838	87 243	123 082	576 504	403 879	172 625-	30,0-
SACK-/STUECKGUT	875 623	888 244	880 757	3 548 142	3 458 556	89 586-	2,5-
KIEL	347 761	292 765	234 384	1 025 464	1 147 582	122 118+	11,9+
MASSENGUT	77 321	96 828	86 444	288 593	341 967	53 374+	18,5+
SACK-/STUECKGUT	270 440	195 937	147 940	736 871	805 615	68 744+	9,3+
FLENSBURG	54 146	63 403	52 578	235 195	242 717	7 522+	3,2+
MASSENGUT	53 624	58 358	50 395	232 672	233 148	476+	0,2+
SACK-/STUECKGUT	522	5 045	2 183	2 523	9 569	7 046+	279,3+
BRUNSBUETTEL	625 213	620 256	532 076	2 316 131	2 353 477	37 346+	1,6+
MASSENGUT	610 802	619 233	530 853	2 276 601	2 348 034	71 433+	3,1+
SACK-/STUECKGUT	14 411	1 023	1 223	39 530	5 443	34 087-	86,2-
HAMBURG	4 087 620	5 219 543	5 010 012	17 163 100	19 973 737	2 810 637+	16,4+
MASSENGUT	1 959 937	2 952 938	2 818 969	9 051 232	11 548 494	2 497 262+	27,6+
SACK-/STUECKGUT	2 127 683	2 266 545	2 191 043	8 111 868	8 425 243	313 375+	3,9+
BREMISCHE HAEFEN	2 268 640	2 189 767	2 496 751	9 252 486	9 030 882	221 604-	2,4-
MASSENGUT	842 767	693 259	902 181	3 677 995	3 122 927	555 068-	15,1-
SACK-/STUECKGUT	1 425 873	1 496 508	1 594 570	5 574 491	5 907 955	333 464+	6,0+
BRAKE	419 459	363 562	341 703	1 544 141	1 352 419	191 722-	12,4-
MASSENGUT	213 475	241 068	192 340	954 766	819 242	135 524-	14,2-
SACK-/STUECKGUT	205 984	122 494	149 363	589 375	533 177	56 198-	9,5-
NORDENHAM	231 509	219 890	174 360	641 895	729 200	87 305+	13,6+
MASSENGUT	202 751	196 991	143 833	511 283	570 791	59 508+	11,6+
SACK-/STUECKGUT	28 758	22 899	30 527	130 612	158 409	27 797+	21,3+
WILHELMSHAVEN	1 334 759	1 567 445	1 221 713	5 407 535	5 330 376	77 159-	1,4-
MASSENGUT	1 332 147	1 559 051	1 215 844	5 389 560	5 302 137	87 423-	1,6-
SACK-/STUECKGUT	2 612	8 394	5 869	17 975	28 239	10 264+	57,1+
EMDEN	152 968	171 924	211 259	637 755	718 923	81 168+	12,7+
MASSENGUT	102 090	120 610	168 352	427 465	539 357	111 892+	26,2+
SACK-/STUECKGUT	50 878	51 314	42 907	210 290	179 566	30 724-	14,6-
PUTTGARDEN	437 847	490 858	508 327	1 701 368	1 928 898	227 530+	13,4+
MASSENGUT	-	-	-	-	-	-	-
SACK-/STUECKGUT	437 847	490 858	508 327	1 701 368	1 928 898	227 530+	13,4+
UEBRIGE HAEFEN	559 398	657 625	698 194	2 510 075	2 546 226	36 151+	1,4+
MASSENGUT	428 124	527 835	499 371	1 972 973	2 019 275	46 302+	2,3+
SACK-/STUECKGUT	131 274	129 790	198 823	537 102	526 951	10 151-	1,9-

Deutschland

1 Gesamtübersichten

1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Gegenstand der Nachweisung	April 1990	März 1991	April 1991	Januar - April			
				1990	1991	Januar - April 1991 gegenüber 1990	
						absolut	%
Schiffsverkehr insgesamt							
Zahl der Schiffe	4 051	4 016	3 675	15 823	14 893	- 930	- 5,9
1 000 NRT	3 792	3 683	3 415	15 633	13 916	- 1 717	- 11,0
darunter Handelsschiffe							
Zahl der Schiffe	3 716	3 699	3 379	14 455	13 708	- 747	- 5,2
1 000 NRT	3 732	3 621	3 358	15 392	13 705	- 1 687	- 11,0
Güterverkehr insgesamt (1 000 t)							
	5 237	5 417	4 612	21 367	19 987	- 1 380	- 6,5
Richtung West-Ost ...	1 649	1 743	1 626	7 481	6 821	- 660	- 8,8
Richtung Ost-West ...	3 589	3 674	2 986	13 886	13 166	- 720	- 5,2

1.8 Bestand an Seeschiffen
unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland¹⁾
- Schiffe von 100 BRT und mehr Raumgehalt -

Verwendungszweck Schiffsart	Dezember 1990		März 1991		April 1991	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Handelsschiffe	1 064	5 435 378	1 077	5 546 210	1 073	5 542 344
Schiffe für Personenbe- förderung	112	116 446	119	118 357	119	118 586
Trockenfrachtschiffe	858	4 872 791	862	5 001 650	862	5 006 428
Ro-Ro-Schiffe einschl. Fährschiffe 2)	65	423 353	64	427 302	64	427 302
Andere Trockenfracht- schiffe	793	4 449 438	798	4 574 348	798	4 579 126
davon:						
Stückgutfrachtschiffe a.n.g.	586	1 324 201	589	1 312 013	587	1 308 135
Kühlschiffe	13	103 208	11	96 952	11	96 952
Containerschiffe	161	2 512 329	159	2 552 186	161	2 560 842
Mehrzweck-Trocken- Frachtschiffe	3	67 218	3	67 218	3	67 218
Spezialtransport- schiffe	9	7 684	9	7 684	9	7 684
Massengutschiffe 3) .	21	434 799	27	538 295	27	538 295
Tankschiffe	94	446 141	96	426 203	92	417 331
dar. Mineralöltanker	21	145 308	23	145 807	22	144 208
Seefischereifahrzeuge	107	69 989	113	98 538	129	97 645
Sportfahrzeuge (Yachten) ..	60	13 896	60	13 756	61	14 585
Andere Schiffe, nicht für Handelszwecke 4)	363	220 689	366	221 391	365	221 672
Insgesamt ...	1 594	5 739 951	1 616	5 879 895	1 628	5 876 246

1) Einschl. der erfaßten Seeschiffe die in den neuen Bundesländern registriert sind.

2) Darunter 10 Eisenbahnfährschiffe mit 130 005 BRT.

3) Darunter 5 Mehrzweckfrachter (OBO) mit 167 556 BRT.

4) Ohne Bundesmarine.

FRUEHERES BUNDESGBIET

2 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM APRIL 1991 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFFEN	SCHIFFE										JANUAR BIS	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT		APRIL	1991
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAFFEN AUSSERH. DES BUNDESGBIETES 1)		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAFFEN AUSSERH. DES BUNDESGBIETES 1)		INSGESAMT		ANZAHL	1000 NRT
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
OSTSEEHAFFEN	2 500	6 171	2 397	6 135	121	82	87	71	2 621	6 253	10 816	27 403
LUEBECK	318	1 967	316	1 967	51	34	37	28	369	2 002	1 448	8 420
PUTTGARDEN	1 294	3 263	1 294	3 263	-	-	-	-	1 294	3 263	5 164	13 359
KIEL	148	617	143	616	14	28	13	28	162	645	949	4 433
RENDSBURG	26	14	21	12	2	1	1	1	28	15	125	60
FLENSBURG	44	18	13	10	18	5	11	4	62	23	663	180
UEBRIGE HAFFEN	670	291	610	267	36	13	25	10	706	304	2 467	950
NORDSEEHAFFEN	6 114	10 220	2 007	8 789	674	1 575	419	1 319	6 788	11 796	22 609	43 273
BRUNSBUETTEL	72	201	43	184	29	31	14	25	101	232	438	1 065
HAMBURG	837	4 258	820	4 248	254	768	197	699	1 091	5 026	4 285	19 092
CUXHAVEN	85	77	52	62	24	8	2	1	109	85	368	265
BREM. HAFFEN 2)	680	3 219	646	3 204	169	497	123	390	849	3 717	3 070	13 458
BREMEN STADT BREMERHAVEN	332 348	959 2 260	304 342	948 2 257	123 46	331 166	88 35	233 157	455 394	1 291 2 426	1 655 1 415	4 376 9 081
BRAKE	40	174	34	172	27	78	9	42	67	252	301	963
NORDENHAM	31	98	30	97	21	22	11	19	52	119	194	464
WILHELMSHAVEN	79	541	47	516	11	17	6	14	90	558	265	2 275
EMDEN	186	140	38	70	42	113	25	98	228	253	769	870
UEBR. HAFFEN IN												
SCHLESW.-HOLST. NIEDERSACHSEN	1 463 2 641	536 975	185 112	98 137	41 56	5 37	1 31	0 29	1 504 2 697	541 1 012	4 851 8 070	1 822 2 999
INSGESAMT	8 614	16 391	4 404	14 924	795	1 657	506	1 390	9 409	18 048	X	X
JANUAR-APRIL 1991	30 371	64 449	17 562	60 049	3 054	6 227	1 941	5 223	X	X	33 425	70 676
ABGANG												
OSTSEEHAFFEN	2 434	6 097	2 341	6 060	175	153	138	132	2 609	6 250	10 780	27 403
LUEBECK	318	1 962	313	1 955	47	41	45	41	365	2 004	1 444	8 436
PUTTGARDEN	1 293	3 261	1 293	3 261	-	-	-	-	1 293	3 261	5 164	13 359
KIEL	94	563	90	563	62	80	54	71	158	644	935	4 422
RENDSBURG	4	1	4	1	21	12	13	8	25	13	100	53
FLENSBURG	19	6	18	5	42	18	24	11	61	23	661	181
UEBRIGE HAFFEN	706	304	623	276	3	1	2	1	709	305	2 476	951
NORDSEEHAFFEN	5 707	8 270	1 681	6 873	1 044	3 443	710	2 951	6 751	11 713	22 571	43 268
BRUNSBUETTEL	50	38	31	36	57	191	23	110	107	229	440	1 027
HAMBURG	794	3 653	756	3 640	301	1 348	279	1 281	1 095	5 001	4 329	19 121
CUXHAVEN	83	66	39	50	23	16	17	12	106	82	352	257
BREM. HAFFEN 2)	542	2 713	532	2 710	294	993	245	938	836	3 706	3 057	13 466
BREMEN STADT BREMERHAVEN	280 262	840 1 873	273 259	838 1 872	169 125	428 565	136 109	387 552	449 387	1 268 2 438	1 662 1 395	4 391 9 075
BRAKE	50	121	31	117	26	144	12	49	76	265	348	1 009
NORDENHAM	27	39	24	38	22	49	17	41	49	88	191	458
WILHELMSHAVEN	39	40	10	16	51	518	35	373	90	558	267	2 278
EMDEN	197	194	34	122	28	56	23	49	225	249	766	860
UEBR. HAFFEN IN												
SCHLESW.-HOLST. NIEDERSACHSEN	1 400 2 525	522 884	167 57	92 53	95 147	16 113	9 50	3 94	1 495 2 672	538 996	4 818 8 003	1 809 2 982
INSGESAMT	8 141	14 367	4 022	12 934	1 219	3 596	848	3 083	9 360	17 963	X	X
JANUAR-APRIL 1991	28 940	56 604	16 338	52 285	4 411	14 067	2 981	11 973	X	X	33 351	70 671

1) NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990.

2) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

FRUEHERES BUNDESGBIET

3 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM APRIL 1991 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE								JANUAR BIS			
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT		APRIL	1991
	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERH.DES BUNDESGBIETES 1)		ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERH.DES BUNDESGBIETES 1)		INSGESAMT		ANZAHL	1000 NRT		
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT		
ANKUNFT												
BUNDESREP. DEUTSCHL. 2) DEUTSCHE DEM. REP.	5 635	4 542	1 442	3 085	317	171	121	119	5 952	4 713	19 709	17 418
FREMDE FLAGGEN	2 812	11 125	2 795	11 114	449	1 365	356	1 151	3 261	12 490	13 098	50 114
BELGIEN	3	31	3	31	1	9	1	9	4	41	23	281
BRASILIEN	6	42	6	42	-	-	-	-	6	42	23	191
DAENEMARK	904	2 285	903	2 285	38	44	22	38	942	2 328	3 780	9 663
FINNLAND	100	293	100	293	5	12	5	12	105	305	425	1 390
FRANKREICH	13	140	13	140	7	15	7	15	20	155	90	750
GRIECHENLAND	17	210	17	210	9	75	8	65	26	285	79	907
GROSSBRITANNIEN	57	655	57	655	15	40	14	38	72	695	254	2 368
INDIEN	5	59	5	59	10	86	8	74	15	144	45	419
ITALIEN	10	63	10	63	6	17	5	15	16	80	50	244
JAPAN	11	152	11	152	3	35	2	24	14	187	53	721
LIBERIA	46	437	46	437	12	94	10	66	58	531	210	2 062
NIEDERLANDE	89	179	87	178	26	25	23	23	115	204	417	826
NORWEGEN	161	614	161	614	36	96	29	61	197	710	882	4 055
PANAMA	465	693	463	691	20	122	18	112	485	815	2 101	2 921
POLEN	34	251	33	250	10	35	9	34	44	286	177	1 065
SCHWEDEN	262	1 782	262	1 782	19	25	17	25	281	1 807	1 141	7 675
SOWJETUNION	146	520	143	516	51	106	46	98	197	626	738	2 381
SPANIEN	7	15	7	15	4	3	4	3	11	18	30	59
VER. STAATEN	17	404	17	404	-	-	-	-	17	404	71	1 610
VOLKSREP. CHINA 3)	12	94	12	94	6	66	5	58	18	160	68	552
UEBRIGE FLAGGEN	447	2 206	439	2 203	171	460	123	380	618	2 665	2 441	9 976
INSGESAMT	8 447	15 686	4 237	14 199	766	1 536	477	1 270	9 213	17 203	X	X
DAR. EUROP. GEM.	6 747	8 156	2 551	6 698	430	419	209	342	7 177	8 575	24 507	32 713
JANUAR-APRIL 1991	29 839	61 734	17 030	57 333	2 968	5 799	1 855	4 795	X	X	32 807	67 533
ABGANG												
BUNDESREP. DEUTSCHL. 2) DEUTSCHE DEM. REP.	5 531	4 474	1 423	3 051	425	246	161	165	5 956	4 720	19 692	17 468
FREMDE FLAGGEN	2 469	9 213	2 458	9 203	766	3 289	659	2 857	3 235	12 502	13 065	50 444
BELGIEN	4	40	4	40	-	-	-	-	4	40	23	280
BRASILIEN	7	54	7	54	-	-	-	-	7	54	25	212
DAENEMARK	883	2 267	881	2 266	54	58	39	54	937	2 325	3 770	9 628
FINNLAND	66	228	66	228	31	64	28	55	97	292	402	1 364
FRANKREICH	17	137	17	137	2	2	2	2	19	139	86	670
GRIECHENLAND	9	75	9	75	17	210	16	200	26	285	84	959
GROSSBRITANNIEN	46	425	46	425	24	230	22	193	70	655	252	2 329
INDIEN	13	108	13	108	1	31	-	-	14	139	46	429
ITALIEN	11	57	11	57	3	32	3	32	14	89	46	244
JAPAN	7	115	7	115	7	72	7	72	14	187	52	699
LIBERIA	45	351	45	351	19	204	15	165	64	555	224	2 141
NIEDERLANDE	49	172	49	172	69	73	62	70	118	246	410	905
NORWEGEN	93	257	93	257	93	428	81	398	186	685	859	4 032
PANAMA	439	580	439	580	44	234	40	201	483	814	2 101	2 972
POLEN	28	210	28	210	18	97	14	90	46	306	181	1 118
SCHWEDEN	219	1 631	219	1 631	65	135	60	131	284	1 826	1 126	7 609
SOWJETUNION	95	302	92	294	102	318	95	310	197	619	736	2 369
SPANIEN	7	15	7	15	4	3	4	3	11	18	30	59
VER. STAATEN	16	395	16	395	1	9	1	9	17	404	73	1 638
VOLKSREP. CHINA 3)	15	132	15	132	4	28	3	18	19	161	68	556
UEBRIGE FLAGGEN	400	1 603	394	1 601	208	1 062	167	852	608	2 664	2 471	10 231
INSGESAMT	8 000	13 687	3 881	12 254	1 191	3 536	820	3 023	9 191	17 223	X	X
DAR. EUROP. GEM.	6 566	7 687	2 456	6 263	605	874	314	736	7 171	8 560	24 462	32 733
JANUAR-APRIL 1991	28 412	54 054	15 810	49 735	4 345	13 859	2 915	11 765	X	X	32 757	67 913

1) NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990.
2) NACH DEM GEBIETSSTAND AB DEM 3.10.1990.
3) OHNE TAIWAN.

FRUEHERES BUNDESGBEIT

4 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM APRIL 1991 NACH AUSGEWAHLTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

HAEFEN	TONNEN							JAN. BIS	
	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR				INSGESAMT	APRIL 1991
	INNERH. DES FRUEHEREN BUNDESGBEITETES	DARUNTER BINNEN-SEE-VERK.	MIT DEN NEUEN BUNDES-LAEN-DERN	ZUSAMMEN	MIT EURO-PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO-PAEISCHEN 1)	HAEFEN		
ZUSAMMEN									
EMPFANG									
OSTSEEHAEFEN	23 199	602	5 685	1 061 123	1 061 123	-	1 090 007	4 376 782	
LUEBECK	2 661	-	3 866	598 027	598 027	-	604 554	2 288 139	
PUTTGARDEN	-	-	-	253 633	253 633	-	253 633	965 067	
KIEL	2 815	-	1 819	154 363	154 363	-	158 997	777 177	
RENSBURG	2 386	-	-	28 554	28 554	-	30 940	135 372	
FLENSBURG	15 037	602	-	23 231	23 231	-	38 268	196 706	
UEBRIGE HAEFEN	300	-	-	3 315	3 315	-	3 615	14 321	
NORDBSEEHAEFEN	140 074	3 875	33 778	7 369 843	3 965 167	3 404 676	7 543 695	29 551 344	
BRUNSBUETTEL	13 500	-	1 570	426 565	395 931	30 634	441 635	1 901 913	
HAMBURG	12 466	-	11 081	3 278 163	1 762 655	1 515 508	3 301 710	13 388 449	
CUXHAVEN	180	-	-	45 750	45 750	-	45 930	160 271	
BREMISCHE HAEFEN	35 878	-	6 028	1 646 185	743 629	902 556	1 688 091	5 674 882	
BREMEN STADT BREMERHAVEN	30 981	-	5 078	790 144	470 121	320 023	826 203	3 103 485	
	4 897	-	950	856 041	273 508	582 533	861 888	2 571 397	
BRAKE	3 978	-	-	204 402	37 225	167 177	208 380	856 656	
NORDENHAM	1 049	-	-	120 144	75 815	44 329	121 193	452 656	
WILHELMSHAVEN	4 054	1 231	-	1 193 337	693 587	499 750	1 197 391	5 186 500	
EMDEN	795	-	-	127 390	72 213	55 177	128 185	449 201	
UEBR. HAEFEN IN:									
SCHLESWIG-HOLSTEIN	28 661	260	1 290	20 284	20 284	-	50 235	183 687	
NIEDERSACHSEN	39 513	2 384	13 809	307 623	118 078	189 545	360 945	1 299 129	
INSGESAMT	163 273	4 477	39 463	8 430 966	5 026 290	3 404 676	8 633 702	X	
JANUAR-APRIL 1991	609 304	17 219	133 649	33 185 173	21 087 654	12 097 519	X	33 928 126	
VERSAND									
OSTSEEHAEFEN	19 140	35	6 100	759 412	737 744	21 668	784 652	3 084 812	
LUEBECK	2 170	-	-	397 115	393 806	3 309	399 285	1 574 296	
PUTTGARDEN	-	-	-	254 694	254 694	-	254 694	963 831	
KIEL	2 044	-	-	73 343	54 984	18 359	75 387	370 405	
RENSBURG	-	-	688	1 176	1 176	-	1 864	4 922	
FLENSBURG	1 160	-	5 412	7 738	7 738	-	14 310	46 011	
UEBRIGE HAEFEN	13 766	35	-	25 346	25 346	-	39 112	125 347	
NORDBSEEHAEFEN	116 228	-	15 919	2 934 695	1 197 337	1 737 358	3 066 842	12 203 934	
BRUNSBUETTEL	7 121	-	15 919	67 401	67 401	-	90 441	451 564	
HAMBURG	39 178	-	-	1 669 124	603 261	1 065 863	1 708 302	6 585 288	
CUXHAVEN	1 372	-	-	16 338	16 338	-	17 710	79 354	
BREMISCHE HAEFEN	6 279	-	-	802 381	298 538	503 843	808 660	3 356 000	
BREMEN STADT BREMERHAVEN	5 611	-	-	385 182	220 778	164 404	390 789	1 673 535	
	668	-	-	417 199	77 760	339 439	417 867	1 682 465	
BRAKE	10 012	-	-	123 311	21 249	102 062	133 323	496 763	
NORDENHAM	1 505	-	-	51 662	25 348	26 314	53 167	276 544	
WILHELMSHAVEN	2 360	-	-	21 962	21 962	-	24 322	144 876	
EMDEN	2 932	-	-	80 142	50 006	30 136	83 074	269 722	
UEBR. HAEFEN IN:									
SCHLESWIG-HOLSTEIN	19 546	-	-	3 122	3 122	-	22 668	81 356	
NIEDERSACHSEN	25 923	-	-	99 252	90 112	9 140	125 175	462 467	
INSGESAMT	135 368	35	22 019	3 694 107	1 935 081	1 759 026	3 851 494	X	
JANUAR-APRIL 1991	517 066	3 850	66 463	14 705 217	8 162 518	6 542 699	X	15 288 746	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

FRUEHERES BUNDESGBIET

5 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM APRIL 1991 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			JAN. BIS		
	INNERH. DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES	DARUNTER	MIT DEN NEUEN BUNDES-LAEN-DEHN	ZUSAMMEN	MIT EURO-PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO-PAEISCHEN 1)	INSGESAMT	APRIL	1991
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 2)	150 489	4 477	32 287	1 007 795	818 547	189 248	1 190 571	4 758	596
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FRENDE FLAGGEN	12 784	-	7 176	7 423 171	4 207 743	3 215 428	7 443 131	29 169	530
BELGIEN	-	-	-	4 500	69	4 431	4 500	63	983
BRASILIIEN	-	-	-	12 214	-	12 214	12 214	195	972
CHINA 3)	-	-	-	47 713	674	47 039	47 713	257	941
DAENEMARK	250	-	-	349 860	277 509	72 351	350 110	1 273	079
FINNLAND	-	-	-	204 720	191 692	13 028	204 720	1 004	274
FRANKREICH	-	-	-	20 947	3 460	17 487	20 947	179	122
GRIECHENLAND	-	-	-	392 412	153 131	239 281	392 412	1 066	877
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	563 321	403 909	159 412	563 321	2 286	714
INDIEN	-	-	-	67 617	-	67 617	67 617	235	269
ITALIEN	212	-	-	27 975	13 357	14 618	28 187	120	824
JAPAN	-	-	-	100 969	964	100 005	100 969	233	519
LIBERIA	-	-	-	400 259	35 126	365 133	400 259	2 349	174
NIEDERLANDE	1 200	-	-	148 487	120 066	28 421	148 687	565	700
NORWEGEN	-	-	-	905 271	496 393	408 878	905 271	3 542	811
PANAMA	1 908	-	-	462 448	116 006	346 442	464 356	1 431	313
POLEN	-	-	-	160 997	78 924	82 073	160 997	732	531
SCHWEDEN	-	-	-	597 616	572 061	25 555	597 616	2 323	834
SOWJETUNION	4 583	-	-	634 100	544 568	89 532	638 683	2 369	173
SPANIEN	-	-	-	6 983	4 077	2 906	6 983	48	032
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	67 095	1 750	65 345	67 095	203	631
UEBRIGE FLAGGEN	4 631	-	7 176	2 247 667	1 194 007	1 053 660	2 259 474	8 626	757
INSGESAMT	163 273	4 477	39 463	8 430 966	5 026 290	3 404 676	8 633 702		X
DAR. EG-LAENDER	152 151	4 477	32 287	2 576 467	1 846 300	730 167	2 760 905	10 625	489
JANUAR-APRIL 1991	609 304	17 219	133 649	33 185 173	21 087 654	12 097 519		X	33 928 126

VERSAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 2)	127 678	-	18 277	798 743	606 835	191 908	944 698	3 673	611
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FRENDE FLAGGEN	7 690	35	3 742	2 895 364	1 328 246	1 567 118	2 906 796	11 615	135
BELGIEN	-	-	-	12 228	548	11 680	12 228	55	335
BRASILIIEN	-	-	-	4 448	-	4 448	4 448	14	543
CHINA 3)	-	-	-	89 972	159	89 813	89 972	252	006
DAENEMARK	549	35	90	277 167	187 095	90 072	277 806	1 207	659
FINNLAND	-	-	-	67 852	67 852	-	67 852	276	582
FRANKREICH	-	-	-	23 841	3 284	20 557	23 841	144	482
GRIECHENLAND	-	-	-	67 620	49 749	17 871	67 620	387	820
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	102 581	22 682	79 899	102 581	417	131
INDIEN	-	-	-	104 546	-	104 546	104 546	198	238
ITALIEN	-	-	-	45 593	42 468	3 125	45 593	119	289
JAPAN	-	-	-	46 688	13	46 675	46 688	131	649
LIBERIA	-	-	-	170 595	39 114	131 481	170 595	585	597
NIEDERLANDE	-	-	-	88 040	64 194	23 846	88 040	329	874
NORWEGEN	-	-	-	187 009	103 618	83 391	187 009	761	422
PANAMA	-	-	-	241 468	44 871	196 617	241 468	836	573
POLEN	-	-	-	62 824	32 336	30 488	62 824	233	254
SCHWEDEN	-	-	-	235 933	224 855	11 078	235 933	996	544
SOWJETUNION	2 253	-	-	185 185	121 729	63 456	187 438	764	661
SPANIEN	-	-	-	9 127	4 994	4 133	9 127	25	686
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	65 208	5 432	59 776	65 208	295	125
UEBRIGE FLAGGEN	4 888	-	3 652	807 419	313 253	494 166	815 959	3 542	665
INSGESAMT	135 368	35	22 019	3 694 107	1 935 081	1 759 026	3 851 494		X
DAR. EG-LAENDER	128 227	35	18 367	1 446 000	1 000 321	445 679	1 592 594	6 450	855
JANUAR-APRIL 1991	517 066	3 850	66 463	14 705 217	8 162 518	6 542 699		X	15 288 746

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990).

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

2) NACH DEM GEBIETSSTAND AB DEM 3.10.1990.

3) OHNE TAIWAN.

FRUEHERES BUNDESGBIET

6 VERKEHR DER BUNDESLAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

BUNDES- LAND	VERKEHR DES INNERHALB DES BUNDES- LANDES V = E	TONNEN								INSGESAMT			
		FRUEHEREN BUNDESGB. DER BUNDESLAENDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DEN NEUEN BUNDESLAENDERN		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		APRIL		1991		JANUAR APRIL 1991	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG-HOLSTEIN	25 297	28 413	40 063	22 019	8 545	829 935	1 507 972	905 664	1 581 877	3 620 229	6 462 382		
HAMBURG	-	37 468	12 466	-	11 081	1 669 124	3 278 163	1 706 592	3 301 710	6 580 431	13 388 449		
NIEDERSACHSEN	34 575	27 842	14 994	-	13 809	392 667	1 998 646	455 084	2 062 024	1 816 113	8 402 413		
BREMEN	-	7 839	35 878	-	6 028	802 381	1 646 185	810 220	1 688 091	3 355 604	5 674 882		
UEBRIGE BUNDESLAENDER	X	1 874	35	.	.	.	.	1 874	35	12 457	3 850		
BUNDESGBIET	59 872	103 436	103 436	22 019	39 463	3 694 107	8 430 966	3 879 434	8 633 737	15 384 834	33 931 976		

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

7 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN *)

NR. DER SYST	VERKEHRSGBIET VERKEHRSBEZIRK	TONNEN								INSGESAMT			
		INNERH. DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES		VERKEHR MIT DEN NEUEN BUNDESLAENDERN		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		APRIL 1991		BIS		JANUAR APRIL 1991	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN												
012	FLENSBURG/OSTSEE	-	15 037	5 412	-	7 738	23 231	13 150	38 268	47 576	196 706		
013	HUSUM/NORDSEE	16 712	23 245	-	431	3 122	11 228	19 834	34 904	72 240	115 353		
014	ITZEHOE	13 444	18 916	15 919	2 429	67 401	435 621	96 764	456 966	460 463	1 970 247		
015	KIEL	3 366	2 815	-	1 819	73 343	154 363	76 709	158 997	373 214	777 177		
016	NEUMUENSTER	3 666	2 386	688	-	2 433	28 554	6 787	30 940	30 347	137 701		
017	EUTIN	13 419	300	-	-	278 783	256 948	292 202	257 248	1 062 044	977 059		
018	LUEBECK	3 103	2 661	-	3 866	397 115	598 027	400 218	604 554	1 574 345	2 288 139		
019	SEGEBERG/RATZEBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	53 710	65 360	22 019	8 545	829 935	1 507 972	905 664	1 581 877	3 620 229	6 462 382		
02	HAMBURG												
020	HAMBURG	37 468	12 466	-	11 081	1 669 124	3 278 163	1 706 592	3 301 710	6 580 431	13 388 449		
03	NIEDERSACHSEN NORD												
031	STADE/HARBURG	2 530	2 831	-	962	104 900	291 802	107 430	295 595	426 894	1 058 389		
032	UELZEN	1 231	-	-	-	-	-	1 231	-	1 231	-		
033	VERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	3 761	2 831	-	962	104 900	291 802	108 661	295 595	428 125	1 058 389		
04	NIEDERSACHSEN WEST												
041	EMDEN	36 662	28 249	-	11 874	82 412	156 553	119 074	196 676	404 305	645 543		
042	OLDENBURG	19 737	18 489	-	973	200 995	1 532 805	220 732	1 552 267	969 867	6 626 045		
043	OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-	-	-	1 101	-		
044	EMSLAND	885	-	-	-	4 360	17 486	5 245	17 486	10 285	72 436		
	ZUSAMMEN	57 284	46 738	-	12 847	287 767	1 706 844	345 051	1 766 429	1 385 558	7 344 024		
05	NIEDERSACHS. SUEDE-OST												
051	BRAUNSCHWEIG	1 372	-	-	-	-	-	1 372	-	2 430	-		
052	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
053	HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
054	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1 372	-	-	-	-	-	1 372	-	2 430	-		
06	BREMEN												
061	BREMEN	7 546	30 981	-	5 078	385 182	790 144	392 728	826 203	1 680 003	3 103 485		
062	BREMERHAVEN	293	4 897	-	950	417 199	856 041	417 492	851 888	1 675 601	2 571 397		
	ZUSAMMEN	7 839	35 878	-	6 028	802 381	1 646 185	810 220	1 688 091	3 355 604	5 674 882		
	UEBRIGE VB	1 874	35	.	.	.	.	1 874	35	12 457	3 850		
	INSGESAMT	163 308	163 308	22 019	39 463	3 694 107	8 430 966	3 879 434	8 633 737	15 384 834	33 931 976		

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

FRUEHERES BUNDESGBIET

8 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM APRIL 1991 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

8 .1 EMPFANG

NR. DER SY-STE-MA-TIK	GUETERABTEILUNG GUETERHAUPTGRUPPE	AUS HAEFEN INNERH.DES FRUEHEREN BUNDESGBG.		IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			JAN. BIS		
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN-SEE-VERK.	AUS DER NEUEN BUNDES-LAENDER	ZUSAMMEN	DAVON AUS AUSSEREURO-PAEISCHEN1)		INSGESAMT	APRIL 1991
						HAEFEN	HAEFEN		
	LANDWIRTSCH. ERZ. U. A.E.	19 251	1 231	6 188	574 000	181 724	392 276	599 439	2 068 981
00	LEBENDE TIERE	220	-	-	109	108	1	329	1 193
01	GETREIDE	17 353	1 231	6 188	48 535	43 352	5 183	72 076	352 272
02	KARTOFFELN	-	-	-	501	81	420	501	4 711
03	FRUECHTE, GEMUESE	94	-	-	246 876	8 375	238 501	246 970	706 361
04	TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	-	44 349	5 018	39 331	44 349	190 260
05	HOLZ UND KORK	1 540	-	-	179 956	116 242	63 714	181 496	638 403
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	8 952	-	8 952	8 952	9 459
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	44	-	-	44 722	8 548	36 174	44 766	166 322
	AND. NAHRUNGSMITTEL	42 718	862	12 664	964 151	229 225	734 926	1 019 533	3 983 249
11	ZUCKER	-	-	-	22 151	14 543	7 608	22 151	72 326
12	GETRAENKE	285	-	-	26 167	20 801	5 366	26 452	91 393
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	879	-	-	157 923	7 522	150 401	158 602	569 431
14	FLEISCH, EIER, MILCH	479	-	-	80 988	45 310	35 678	81 467	330 519
16	GETREIDE- U. A.E. ERZGN.	47	-	-	116 143	41 888	74 255	116 190	457 267
17	FUTTERMITTEL	35 437	862	-	370 498	66 639	303 859	405 935	1 671 008
18	OELSAATEN, FATTE ANG.	5 591	-	12 664	190 281	32 522	157 759	208 536	791 305
	FESTE MIN. BRENNSTOFFE	2 520	-	-	239 719	93 337	146 382	242 239	1 310 625
21	STEINKOEHLE, -BRICKETS	27	-	-	227 168	80 890	146 278	227 195	1 249 654
22	BRAUNKOEHLE U. A., TORF	-	-	-	3 259	3 155	104	3 259	21 837
23	KOKS	2 493	-	-	9 292	9 292	-	11 785	39 134
	MINERALOELERZGN. U. A.E.	50 913	-	2 362	2 987 750	2 297 051	690 699	3 041 025	12 232 536
31	ROHES ERDOEL	16 323	-	-	1 881 812	1 286 182	595 630	1 898 135	7 669 900
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	34 553	-	2 362	1 049 843	963 744	86 099	1 086 758	4 182 529
33	NATUR-, RAFFINIEREGAS	37	-	-	33 448	28 546	4 902	33 485	174 329
34	MINERALOELERZGN. ANG.	-	-	-	22 647	18 579	4 068	22 647	205 778
	ERZE, METALLABFAELLE	2	-	278	966 938	380 176	586 762	967 218	4 024 804
41	EISENERZE	-	-	-	667 510	312 120	355 390	667 510	2 986 283
45	NE-METALLERZE	-	-	-	295 114	64 026	231 088	295 114	994 494
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	2	-	278	4 314	4 030	284	4 594	44 027
	EISEN, NE-METALLE	74	-	-	281 446	192 569	88 877	281 520	941 903
51	ROHEISEN, -STAHL	-	-	-	60 870	60 312	558	60 870	220 271
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	29 263	26 364	2 899	29 263	98 914
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	67	-	-	35 633	31 705	3 928	35 700	127 576
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	-	-	-	44 000	41 685	2 315	44 000	205 459
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	-	-	-	10 836	9 108	1 528	10 636	38 099
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	7	-	-	101 044	23 395	77 649	101 051	251 584
	STEINE U. ERDEN	23 029	2 384	-	443 520	424 018	19 502	466 549	1 533 973
61	SAND, KIES, BIMS, TON	10 924	2 107	-	36 126	33 416	2 710	47 050	164 130
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	26 151	26 150	1	26 151	81 193
63	AND. STEINE U. ERDEN	5 464	277	-	399 786	328 132	11 654	345 250	1 095 301
64	ZEMENT, KALK	640	-	-	27 727	27 698	29	28 367	129 111
65	GIPS	-	-	-	87	68	19	87	603
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	6 001	-	-	13 643	8 554	5 089	19 644	63 635
	DUENGMITTEL	6 127	-	17 971	69 282	46 564	22 718	93 380	461 902
71	NAT. DUENGMITTEL	471	-	-	1 101	1 093	8	1 572	33 468
72	CHEM. DUENGMITTEL	5 656	-	17 971	68 181	45 471	22 710	91 808	428 434
	CHEM. ERZEUGNISSE	2 711	-	-	472 060	311 462	160 598	474 771	1 873 894
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	2 355	-	-	107 661	87 299	20 362	110 016	471 268
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	32	11	21	32	667
83	BENZOL, TEER U. A.E.	-	-	-	6 254	6 251	3	6 254	17 038
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	-	-	260 418	153 313	107 105	260 418	980 902
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	356	-	-	97 695	64 588	33 107	98 051	404 019
	AND. HALB-U. FERTIGERZ	475	-	-	1 095 516	601 504	494 012	1 095 991	4 098 604
91	FAHRZEUGE	54	-	-	131 391	48 691	82 700	131 445	452 928
92	LANDMASCHINEN	57	-	-	4 061	1 344	2 717	4 118	15 480
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	49	-	-	144 843	39 626	105 217	144 892	548 068
94	EBM-WAREN U. A.	122	-	-	37 009	13 166	23 843	37 131	138 797
95	GLAS-U. A. MIN. WAREN	13	-	-	20 301	10 362	9 939	20 314	73 709
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	28	-	-	100 622	8 717	91 905	100 650	369 658
97	SONSTIGE WAREN ANG.	152	-	-	657 289	479 598	177 691	657 441	2 499 964
	BES. TRANSPORTGUETER	15 453	-	-	336 584	268 660	67 924	352 037	1 397 655
	INSGESAMT	163 273	4 477	39 463	8 430 966	5 026 290	3 404 676	8 633 702	X
	JANUAR-APRIL 1991	609 304	17 218	133 649	33 185 173	21 087 654	12 097 519	X	33 928 126

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990).
 1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

FRUEHERES BUNDESGBIET

8 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM APRIL 1991 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

8.2 VERSAND

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG --- GUETERHAUPTGRUPPE	NACH HAEFEN INNERH.DES FRUEHEREN BUNDESGB. NACH HAEFEN DER NEUEN BUNDES- LAENDER		IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			JAN. BIS		
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	ZUSAMMEN	DAVON NACH		INSGESAMT	APRIL	1991
					EURO- PAEISCHEN	AUSSEREURO- PAEISCHEN1)				HAEFEN
	LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.	16 030	-	-	356 450	180 170	176 280	372 480	1 341 503
00	LEBENDE TIERE	160	-	-	5 355	119	5 236	5 515	20 204
01	GETREIDE	15 662	-	-	182 410	31 003	151 407	198 072	703 686
02	KARTOFFELN	-	-	-	4 934	4 632	302	4 934	12 031
03	FRUECHTE,GEMUESE	-	-	-	68 028	64 025	4 003	68 028	284 222
04	TEXTILE ROHSTOFFE	1	-	-	10 421	3 388	7 033	10 422	40 048
05	HOLZ UND KORK	120	-	-	62 480	61 630	850	62 600	212 004
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	4	4	-	4	4
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	87	-	-	22 818	15 369	7 449	22 905	69 304
	AND.NAHRUNGSMITTEL	35 888	-	1 238	499 946	259 239	240 707	537 072	2 270 959
11	ZUCKER	-	-	-	50 603	28 319	22 284	50 603	353 687
12	GETRAENKE	318	-	-	63 067	22 681	40 386	63 385	226 341
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	1 097	-	-	32 773	18 867	13 906	33 870	137 190
14	FLEISCH,EIER,MILCH	1 262	-	-	90 467	13 212	77 255	91 729	420 331
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	495	-	-	90 710	36 264	54 446	91 205	299 956
17	FUTTERMITTEL	25 801	-	1 238	106 685	91 044	15 641	133 724	584 691
18	DELSAATEN,FETTE ANG.	6 915	-	-	65 641	48 852	16 789	72 556	248 763
	FESTE MIN.BRENNSTOFFE	29	-	-	61 399	58 079	3 320	61 428	202 465
21	STEINKOEHLE,-BRIKETTS	-	-	-	8 662	8 596	66	8 662	62 766
22	BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	-	-	-	4 998	1 841	3 157	4 998	10 952
23	KOKS	29	-	-	47 739	47 642	97	47 768	128 747
	MINERALOELERZGN.U.AE.	35 794	-	1 851	160 711	152 051	8 660	198 356	788 991
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	35 049	35 049	-	35 049	133 024
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	31 409	-	1 851	104 572	103 575	997	137 832	521 712
33	NATUR-,RAFFINIEREGAS	25	-	-	263	263	-	268	2 351
34	MINERALOELERZGN.ANG.	4 360	-	-	20 827	13 164	7 663	25 187	131 904
	ERZE,METALLABFAELLE	-	-	-	105 896	102 314	3 582	105 896	375 909
41	EISENERZE	-	-	-	48	-	48	48	431
45	NE-METALLERZE	-	-	-	17 565	14 503	3 062	17 565	58 711
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	-	-	-	88 283	87 811	472	88 283	316 767
	EISEN,NE-METALLE	130	-	-	486 520	218 334	268 186	486 650	2 000 943
51	ROHEISEN,-STAHL	3	-	-	13 545	10 229	3 316	13 548	62 871
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	24 068	11 347	12 721	24 068	117 319
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	14	-	-	62 690	25 333	37 357	62 704	281 668
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	-	-	-	262 534	100 363	162 171	262 534	933 023
55	ROHRE,GIESSEREIERZGN.	-	-	-	96 737	58 516	38 221	96 737	498 282
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	113	-	-	26 946	12 546	14 400	27 059	107 780
	STEINE U.ERDEN	26 673	35	708	100 763	53 604	47 159	128 144	592 196
61	SAND,KIES,BIMS,TON	16 527	-	-	4 620	3 487	1 133	21 147	68 954
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	-	-	-	15 097	11 890	3 207	15 097	176 139
63	AND.STEINE U.ERDEN	3 817	-	708	17 487	7 653	9 834	22 012	95 597
64	ZEMENT,KALK	668	-	-	6 615	4 932	1 683	7 283	33 881
65	GIPS	-	-	-	9 518	7 781	1 737	9 518	34 076
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	5 661	35	-	47 426	17 861	29 565	53 087	183 549
	DUENGEMITTEL	2 131	-	6 444	272 885	90 908	181 977	281 460	1 045 035
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	1 210	1 173	37	1 210	12 652
72	CHEM.DUENGEMITTEL	2 131	-	6 444	271 675	89 735	181 940	280 250	1 032 383
	CHEM.ERZEUGNISSE	2 943	-	11 688	623 451	323 589	299 862	638 082	2 454 201
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	13	-	11 688	335 897	198 025	137 872	347 598	1 340 333
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	2 458	1 279	1 179	2 458	17 524
83	BENZOL,TEER U.AE.	-	-	-	17 169	13 855	3 314	17 169	88 904
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	568	-	-	30 621	10 410	20 211	31 189	128 563
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	2 362	-	-	237 306	100 020	137 286	239 668	878 877
	AND.HALB-U.FERTIGERZ	1 357	-	90	709 280	235 636	473 644	710 727	2 738 581
91	FAHRZEUGE	54	-	-	139 503	49 687	89 816	139 557	565 972
92	LANDMASCHINEN	-	-	-	8 355	3 350	5 005	8 355	29 845
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	324	-	-	193 209	45 033	148 176	193 533	743 623
94	EBM-WAREN U.A.	112	-	90	49 945	17 154	32 791	50 147	167 374
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	18	-	-	29 001	12 232	16 769	29 019	137 717
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	10	-	-	34 877	19 786	15 091	34 887	134 143
97	SONSTIGE WAREN ANG.	839	-	-	254 390	88 394	165 996	255 229	959 907
	BES.TRANSPORTGUETER	14 393	-	-	316 806	261 157	55 649	331 199	1 477 963
	INSGESAMT	135 368	35	22 019	3 694 107	1 935 081	1 759 026	3 851 494	x
	JANUAR-APRIL 1991	517 066	3 850	66 463	14 705 217	8 162 518	6 542 699	x	15 288 746

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990).
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS APRIL 1991

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	EMPFANG		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN
		TEU	TEU	TONNEN	TONNEN	TEU	%
ALLE HAEFEN							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	65 532	49 356	x	x	16 176	24,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	26 144	23 712	x	x	2 432	9,3
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	95 000	71 012	x	x	23 988	25,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	6 042	5 842	x	x	200	3,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	2 830	1 319	x	x	1 511	53,4
ZUSAMMEN	195 548	151 241	1 465 906	14,0	44 307	22,7	
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	23 175	18 062	x	x	5 113	22,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	5 492	3 164	x	x	2 328	42,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	87	45	x	x	42	48,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	28 754	21 271	263 155	13,4	7 483	26,0	
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	39 524	34 851	x	x	4 673	11,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	12	12	x	x	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	90 856	85 450	x	x	5 406	6,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	7 083	6 928	x	x	155	2,2
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	188	93	x	x	95	50,5
ZUSAMMEN	137 663	127 334	1 169 492	14,3	10 329	7,5	
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	12 029	10 484	x	x	1 545	12,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	3	3	x	x	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	73 470	69 854	x	x	3 616	4,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	5 020	4 921	x	x	99	2,0
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	172	85	x	x	87	50,6
ZUSAMMEN	90 694	85 347	662 856	13,8	5 347	5,9	
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	6 521	6 382	x	x	139	2,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	9	9	x	x	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	9 810	9 544	x	x	268	2,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	806	806	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	1	-	-	-	1	100,0
ZUSAMMEN	17 147	16 741	180 748	15,6	406	2,4	
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	103 255	99 272	x	x	3 983	3,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	128 446	119 426	x	x	9 020	7,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	579	573	x	x	6	1,0
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	31	9	x	x	22	71,0
ZUSAMMEN	232 311	219 280	1 561 463	9,8	13 031	5,6	
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	6 465	5 018	x	x	1 447	22,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	1 222	386	x	x	836	68,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	64	64	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	7 751	5 468	76 650	14,5	2 283	29,5	
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	24	10	x	x	14	58,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	16	-	-	-	16	100,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	40	10	209	20,9	30	75,0	
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	237 975	206 569	x	x	31 406	13,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	26 156	23 724	x	x	2 432	9,3
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	321 032	279 438	x	x	41 594	13,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	13 855	13 452	x	x	403	2,9
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	3 049	1 421	x	x	1 628	53,4
INSGESAMT	602 067	524 604	4 536 875	12,2	77 463	12,9	

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS APRIL 1991

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON... BIS UNTER... FUSS	VERSAND		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN %
		TEU	TEU	TONNEN	TONNEN	TEU	
ALLE HAEFEN							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	60 290	48 386	x	x	11 904	19,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	23 918	22 524	x	x	1 394	5,8
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	83 518	61 414	x	x	22 104	26,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	3 851	3 684	x	x	167	4,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	2 872	2 626	x	x	246	8,2
	ZUSAMMEN	174 449	138 634	1 164 112	11,8	35 815	2
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	26 438	23 703	x	x	2 735	10,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	8 632	8 312	x	x	320	3,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	196	192	x	x	4	2,0
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	11	11	x	x	-	-
	ZUSAMMEN	35 277	32 218	351 571	12,6	3 059	8,7
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	43 632	35 384	x	x	8 248	18,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	24	18	x	x	6	25,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	112 132	86 476	x	x	25 656	22,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	7 848	7 760	x	x	88	1,1
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	357	290	x	x	67	18,8
	ZUSAMMEN	163 993	129 928	1 178 191	14,2	34 065	20,8
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	16 854	14 796	x	x	2 058	12,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	17	17	x	x	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	88 532	66 406	x	x	22 126	25,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	6 708	6 620	x	x	88	1,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	330	265	x	x	65	19,7
	ZUSAMMEN	112 441	88 104	746 529	14,5	24 337	21,6
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	6 454	5 374	x	x	1 080	16,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	8	2	x	x	6	80,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	10 982	9 476	x	x	1 506	13,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	635	635	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	18	16	x	x	2	11,1
	ZUSAMMEN	18 097	15 503	155 559	14,9	2 594	14,3
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	80 354	69 731	x	x	10 623	13,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	109 034	89 716	x	x	19 318	17,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	1 370	1 370	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	87	87	x	x	-	-
	ZUSAMMEN	190 845	160 904	1 788 792	15,5	29 941	15,7
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	8 963	8 174	x	x	789	8,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	2 922	2 040	x	x	882	30,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	11 885	10 214	112 113	12,2	1 671	14,1
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	241	88	x	x	153	63,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	474	120	x	x	354	74,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	715	208	757	5,1	507	70,9
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	219 918	185 466	x	x	34 452	15,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	23 942	22 542	x	x	1 400	5,8
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	316 712	248 078	x	x	68 634	21,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	13 265	13 006	x	x	259	2,0
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	3 327	3 014	x	x	313	9,4
	INSGESAMT	577 164	472 106	4 595 536	13,7	105 058	18,2

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS APRIL 1991

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	EMPFANG		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN %
		TEU	TEU	TONNEN	TONNEN	TEU	
DARUNTER HAMBURG							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	44 572	34 181	x	x	10 391	23,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	54 320	41 804	x	x	12 516	23,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	98 892	75 985	892 602	16,2	22 907	23,2	
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	18 090	13 675	x	x	4 415	24,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	3 830	1 860	x	x	1 970	51,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	21 920	15 535	197 879	13,5	6 385	29,1	
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	17 371	15 952	x	x	1 419	8,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	17 084	15 570	x	x	1 514	8,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	34 455	31 522	355 190	15,0	2 933	8,5	
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	1 415	1 212	x	x	203	14,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	8 044	7 770	x	x	274	3,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	9 459	8 982	74 331	14,6	477	5,0	
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	4 329	4 310	x	x	19	0,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	4 466	4 454	x	x	12	0,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	8 795	8 764	101 685	15,6	31	0,4	
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	91 021	87 411	x	x	3 610	4,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	108 298	100 072	x	x	8 226	7,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	199 319	187 483	1 350 282	9,8	11 836	5,9	
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	6 099	4 795	x	x	1 304	21,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	1 154	366	x	x	788	68,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	7 253	5 161	71 892	14,4	2 092	28,8	
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	24	10	x	x	14	58,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	16	-	-	-	16	100,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	40	10	209	20,9	30	75,0	
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	177 177	156 024	x	x	21 153	11,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	184 702	159 672	x	x	25 030	13,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	361 879	315 696	2 868 054	12,2	46 183	12,8	

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.-**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

FRUEHERES BUNDESGBEIT

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS APRIL 1991

VERSAND

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN %
	GROESSENKLASSE VON... BIS UNTER...FUSS				GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER			TEU
				TEU		TONNEN		
					DARUNTER HAMBURG			
EUROPA	NORMAL-CONTAINER	20-30	44 655	35 301		x	9 354	20,9
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-		-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	46 888	31 278		x	15 610	33,3
	KUEHL -CONTAINER	20-40	16	12		x	4	25,0
	FLUESSIGK. -CONT.	20-40	2	1		x	1	50,0
	ZUSAMMEN		91 561	66 592	630 305	12,4	24 969	27,3
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER	20-30	19 818	17 441		x	2 377	12,0
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-		-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	5 874	5 760		x	114	1,9
	KUEHL -CONTAINER	20-40	19	19		x	-	-
	FLUESSIGK. -CONT.	20-40	11	11		x	-	-
	ZUSAMMEN		25 722	23 231	262 571	12,9	2 491	9,7
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER	20-30	16 368	12 031		x	4 337	26,5
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-		-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	23 170	14 954		x	8 216	35,5
	KUEHL -CONTAINER	20-40	33	33		x	-	-
	FLUESSIGK. -CONT.	20-40	-	-		-	-	-
	ZUSAMMEN		39 571	27 018	272 745	14,0	12 553	31,7
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER	20-30	2 138	1 483		x	655	30,6
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-		-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	13 250	7 370		x	5 880	44,4
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-		-	-	-
	FLUESSIGK. -CONT.	20-40	-	-		-	-	-
	ZUSAMMEN		15 388	8 853	81 208	15,7	6 535	42,5
KANADA	NORMAL-CONTAINER	20-30	3 902	3 019		x	883	22,6
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-		-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	4 784	4 058		x	726	15,2
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-		-	-	-
	FLUESSIGK. -CONT.	20-40	-	-		-	-	-
	ZUSAMMEN		8 686	7 077	72 917	14,4	1 609	18,5
ASIEN	NORMAL-CONTAINER	20-30	67 347	57 165		x	10 182	15,1
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-		-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	92 438	75 846		x	16 592	17,9
	KUEHL -CONTAINER	20-40	26	26		x	-	-
	FLUESSIGK. -CONT.	20-40	2	2		x	-	-
	ZUSAMMEN		159 813	133 039	1 487 279	15,6	26 774	16,8
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER	20-30	8 963	8 174		x	789	8,8
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-		-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	2 922	2 040		x	882	30,2
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-		-	-	-
	FLUESSIGK. -CONT.	20-40	-	-		-	-	-
	ZUSAMMEN		11 885	10 214	112 113	12,2	1 671	14,1
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER	20-30	241	88		x	153	63,5
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-		-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	474	120		x	354	74,7
	KUEHL -CONTAINER	20-40	-	-		-	-	-
	FLUESSIGK. -CONT.	20-40	-	-		-	-	-
	ZUSAMMEN		715	208	757	5,1	507	70,9
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER	20-30	157 392	130 200		x	27 192	17,3
	NORMAL-CONTAINER	30-40	-	-		-	-	-
	NORMAL-CONTAINER	40 U. MEHR	171 766	129 998		x	41 768	24,3
	KUEHL -CONTAINER	20-40	94	90		x	4	4,3
	FLUESSIGK. -CONT.	20-40	15	14		x	1	6,7
	INSGESAMT		329 267	260 302	2 765 770	14,2	68 965	20,9

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

FRUEHERES BUNDESGBEIT

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS APRIL 1991

EMPFANG

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROSSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	CONTAINER INSGESAMT TEU	BELADENE CONTAINER			LEERE CONTAINER	
			ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER TONNEN	ZUSAMMEN TEU	ANTEIL AN CONTAINERN %
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	13 536	9 115	138 156	15,2	4 421	32,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	5	3	35	17,5	2	33,3
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	33 116	22 422	176 799	15,8	10 694	32,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	5 923	5 745	64 649	21,9	178	3,0
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	45	4	78	19,5	41	91,1
ZUSAMMEN	52 625	37 289	379 717	16,2	15 336	29,1	
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	5 085	4 387	55 371	12,6	698	13,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	1 662	1 304	9 391	14,4	358	21,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	87	45	514	11,4	42	48,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	6 834	5 736	65 276	12,8	1 098	16,1	
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	21 745	18 491	255 144	13,8	3 254	15,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	12	12	179	22,4	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	72 680	68 768	481 459	14,0	3 892	5,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	7 083	6 928	62 111	15,7	155	2,2
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	188	93	1 566	17,4	95	50,5
ZUSAMMEN	101 688	94 292	800 459	14,1	7 396	7,3	
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	10 245	8 903	111 063	12,5	1 342	13,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	3	3	45	22,5	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	65 312	61 970	430 239	13,9	3 342	5,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	5 020	4 921	40 829	16,5	99	2,0
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	172	85	1 442	17,6	87	50,6
ZUSAMMEN	80 752	75 882	583 618	13,7	4 870	6,0	
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	2 153	2 033	29 633	14,6	120	5,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	9	9	134	22,3	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	4 346	4 092	32 617	15,9	254	5,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	806	806	7 743	18,5	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	1	-	-	-	1	100,0
ZUSAMMEN	7 315	6 940	70 127	15,6	375	5,1	
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	12 234	11 861	115 736	9,8	373	3,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	15	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	20 148	19 354	91 454	9,5	794	3,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	579	573	3 807	11,2	6	1,0
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	31	9	169	18,8	22	71,0
ZUSAMMEN	32 992	31 797	211 181	9,6	1 195	3,6	
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	366	223	3 774	16,9	143	39,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	68	20	170	17,0	48	70,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	64	64	814	12,7	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	498	307	4 758	16,0	191	38,4	
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	52 966	44 077	568 181	12,9	8 889	16,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	17	15	229	22,9	2	9,1
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	127 654	111 868	759 273	13,6	15 786	12,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	13 736	13 355	131 895	17,7	381	2,8
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	264	106	1 813	17,6	158	59,8
INSGESAMT	194 637	169 421	1 461 391	13,6	25 216	13,0	

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.-**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS APRIL 1991

VERSAND

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	CONTAINER INSGESAMT TEU	BELADENE CONTAINER			LEERE CONTAINER	
			ZUSAMMEN TEU	GEWICHT DER LADUNG TONNEN	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN TEU	ANTEIL AN CONTAINERN %
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	10 854	9 099	127 512	14,0	1 755	16,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	31 178	25 082	176 557	14,1	6 096	19,6
	KUEHL-CONTAINER 20-40	3 041	2 936	28 794	19,1	105	3,5
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	62	36	718	19,9	26	41,9
	ZUSAMMEN	45 135	37 153	333 581	14,4	7 982	17,7
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	6 620	6 262	73 114	11,7	358	5,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	16	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	2 758	2 552	13 883	10,9	206	7,5
	KUEHL-CONTAINER 20-40	177	173	1 987	16,4	4	2,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	9 555	8 987	89 000	11,6	568	5,9
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	27 258	23 353	319 013	13,7	3 905	14,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	24	18	218	18,2	6	25,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	88 686	71 514	499 680	14,0	17 172	19,4
	KUEHL-CONTAINER 20-40	7 815	7 727	81 012	19,9	88	1,1
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	357	290	5 488	19,1	67	18,8
	ZUSAMMEN	124 140	102 902	905 411	14,3	21 238	17,1
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	14 716	13 313	179 935	13,5	1 403	9,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	17	17	210	19,1	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	75 274	59 028	408 737	13,8	16 246	21,6
	KUEHL-CONTAINER 20-40	6 708	6 620	71 405	21,4	88	1,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	330	265	4 999	19,0	65	19,7
	ZUSAMMEN	97 045	79 243	665 286	14,3	17 802	18,3
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	2 546	2 355	33 422	14,2	191	7,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	8	2	8	8,0	6	80,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	5 930	5 418	41 931	15,5	512	8,6
	KUEHL-CONTAINER 20-40	635	635	6 973	21,3	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	18	16	308	19,3	2	11,1
	ZUSAMMEN	9 137	8 426	82 642	15,3	711	7,8
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	12 828	12 393	180 814	14,6	435	3,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	16 596	13 870	103 199	14,9	2 726	16,4
	KUEHL-CONTAINER 20-40	1 344	1 344	14 372	18,3	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	85	85	1 600	18,8	-	-
	ZUSAMMEN	30 853	27 692	299 985	14,9	3 161	10,2
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	57 560	51 107	700 453	13,7	6 453	11,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	24	18	234	19,5	6	25,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	139 218	113 018	793 319	14,0	26 200	18,8
	KUEHL-CONTAINER 20-40	12 377	12 180	126 165	19,5	197	1,6
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	504	411	7 806	19,1	93	18,5
	INSGESAMT	209 683	176 734	1 627 977	14,2	32 949	15,7

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBHAWAGEN. -**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

10 ANZAHL UND EIGENGEWICHTE DER BEFOERDERTEN
UND TRAEGERSCHEFFSLEICHTER SOWIE TEU UNDIM PERSONEN- UND/ODER GUEETERVERKEHR EINGESETZTE FAHRZEUGE
DAVON

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ZUSAMMEN TONNEN	IM PERSONEN- UND/ODER GUEETERVERKEHR EINGESETZTE FAHRZEUGE DAVON				NACH VERKEHRS	
			PKW. ANZAHL	OMNIBUSSE TONNEN	LASTKRAFTWAGEN 1) ANZAHL	TONNEN	EISENBAHNWAGEN ANZAHL	TONNEN
01	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 3)	76 753	41 692	41 269	6 407	35 484	-	-
02	VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	529 553	64 112	78 239	27 575	206 235	10 147	178 610
03	EUROPAEISCHE HAEFEN	529 190	64 112	78 239	27 575	206 235	10 147	178 610
04	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	299 578	52 931	65 729	13 419	97 472	8 230	130 685
05	UEBRIGES EUROPA	229 612	11 181	12 510	14 156	108 763	1 917	47 925
06	DAR.: SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-
07	NORWEGEN	182	-	-	-	-	-	-
08	SCHWEDEN	173 109	10 265	11 420	13 465	103 313	907	22 675
09	FINNLAND	56 321	916	1 090	691	5 450	1 010	25 250
10	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	363	-	-	-	-	-	-
11	AFRIKA	-	-	-	-	-	-	-
12	NORDAMERIKA	202	-	-	-	-	-	-
13	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-
14	ASIEN	84	-	-	-	-	-	-
15	AUSTRALIEN, OZEANIEN	77	-	-	-	-	-	-
16	POLARGBIETE	-	-	-	-	-	-	-
17	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-
18	EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	525 109	61 064	71 295	26 579	201 937	10 340	177 813
19	EUROPAEISCHE HAEFEN	524 997	61 064	71 295	26 579	201 937	10 340	177 813
20	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	284 763	51 415	60 326	11 011	82 508	8 674	136 163
21	UEBRIGES EUROPA	240 234	9 649	10 969	15 568	119 429	1 666	41 650
22	DAR.: SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-
23	NORWEGEN	2 428	-	-	3	24	-	-
24	SCHWEDEN	179 171	9 183	10 280	14 920	114 392	675	16 875
25	FINNLAND	58 275	466	689	645	5 013	991	24 775
26	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	112	-	-	-	-	-	-
27	AFRIKA	-	-	-	-	-	-	-
28	NORDAMERIKA	91	-	-	-	-	-	-
29	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	21	-	-	-	-	-	-
30	ASIEN	-	-	-	-	-	-	-
31	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-
32	POLARGBIETE	-	-	-	-	-	-	-
33	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-
34	INSGESAMT	1 131 415	166 868	190 803	60 561	443 656	20 487	356 423
								NACH VER
35	LUEBECK	208 879	5 177	6 654	13 458	103 593	1 917	47 925
36	KIEL	18 347	4 084	3 876	695	5 146	-	-
37	HAMBURG	7 140	2 825	3 292	85	1 014	-	-
38	BREMISCHE HAEFEN	543	-	-	1	8	-	-
39	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-
40	BREMERHAVEN	543	-	-	1	8	-	-
41	EMDEN	7 959	2 399	2 159	725	5 800	-	-
42	PUTTGARDEN	278 619	44 747	52 601	13 138	95 333	8 230	130 685
43	UEBRIGE HAEFEN	84 731	46 572	51 126	5 929	30 737	-	-
44	ZUSAMMEN	1 606 218	105 804	119 508	34 031	241 631	10 147	178 610
								EM
45	LUEBECK	214 329	5 610	7 311	14 673	112 864	1 666	41 650
46	KIEL	22 918	4 012	3 611	892	6 541	-	-
47	HAMBURG	9 475	1 448	2 298	108	1 236	-	-
48	BREMISCHE HAEFEN	66	-	-	-	-	-	-
49	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-
50	BREMERHAVEN	66	-	-	-	-	-	-
51	EMDEN	7 969	2 400	2 160	726	5 808	-	-
52	PUTTGARDEN	260 483	41 554	48 028	10 525	76 292	8 674	136 163
53	UEBRIGE HAEFEN	86 623	47 734	49 156	6 062	34 680	-	-
54	ZUSAMMEN	601 862	102 756	112 564	32 986	237 421	10 340	177 813
								NACH FLAGGEN IM VERKEHR MIT HAEFEN VER
55	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 4)	213 073	24 645	33 372	10 106	74 891	5 851	89 592
56	DAENEMARK	160 019	29 469	34 138	8 193	59 538	3 389	66 343
57	FINNLAND	15 932	790	954	353	2 778	-	-
58	GROSSBRITANNIEN	36	-	-	-	-	-	-
59	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-
60	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-
61	NORWEGEN	3 114	-	-	8	64	-	-
62	SCHWEDEN	125 790	6 312	6 383	8 745	67 299	907	22 675
63	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
64	UEBRIGE FLAGGEN	11 589	2 896	3 392	170	1 665	-	-
65	ZUSAMMEN	529 553	64 112	78 239	27 575	206 235	10 147	178 610
								EM
66	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 4)	209 274	21 709	26 094	7 587	58 647	6 085	106 028
67	DAENEMARK	140 434	28 915	32 762	7 265	52 762	3 580	54 910
68	FINNLAND	17 079	444	657	330	2 567	-	-
69	GROSSBRITANNIEN	12	-	-	-	-	-	-
70	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-
71	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-
72	NORWEGEN	4 554	-	-	11	88	-	-
73	SCHWEDEN	141 462	7 696	8 598	11 204	86 027	675	16 875
74	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
75	UEBRIGE FLAGGEN	12 294	2 300	3 184	182	1 846	-	-
76	ZUSAMMEN	525 109	61 064	71 295	26 579	201 937	10 340	177 813

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERH. DES BUNDESGBIETES.- 1) LKW U. ANHAENGER SIND GETRENNT GEZAEHLT WORDEN.-
NENHAEFEN DES BUNDESGBIETES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990). ENTHAELT DEN SEEWAERTIGEN GUEETERVERKEHR DES FRUEHEREN BUN-

BUNDESGBIET
**FAHRZEUGE DES REISE- UND GÜTERVERKEHRS, DER TRAILER
EIGENGEWICHTE DER CONTAINER IM APRIL 1991 *)**

TRAILER		CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER 2) DAVON						TRAEGERSCIFFSLEICHTER				INSGESAMT TONNEN	LFD. NR.	
ANZAHL	TONNEN	ZUSAMMEN		BELADEN		LEER		BELADEN		LEER				
		TEU	TONNEN	TEU	TONNEN	TEU	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN			
BEZIEHUNGEN	-	-	451	934	266	548	185	386	-	-	-	-	77 687	01
	10 269	66 469	153 536	319 670	126 201	261 638	27 335	58 032	20	1 920	-	-	851 143	02
	10 212	66 106	45 330	95 209	36 265	75 915	9 065	19 294	17	1 275	-	-	625 674	03
	892	5 692	20 857	42 869	16 391	33 559	4 466	9 310	17	1 275	-	-	343 722	04
	9 320	60 414	24 473	52 340	19 874	42 356	4 599	9 984	-	-	-	-	281 952	05
	-	-	1 040	2 190	782	1 591	258	599	-	-	-	-	2 190	06
	29	182	3 613	7 567	2 482	5 130	1 131	2 437	-	-	-	-	7 749	07
	5 337	35 701	8 728	18 679	6 879	14 716	1 849	3 963	-	-	-	-	191 788	08
	3 954	24 531	5 836	13 002	4 973	11 068	863	1 934	-	-	-	-	69 323	09
	57	363	108 206	224 461	89 936	185 723	18 270	38 738	3	645	-	-	225 469	10
	-	-	9 324	20 003	8 310	17 319	1 014	2 684	3	645	-	-	20 648	11
	34	202	35 395	71 656	28 127	56 979	7 288	14 677	-	-	-	-	71 858	12
	-	-	10 017	21 064	7 378	15 344	2 639	5 720	-	-	-	-	21 064	13
	12	84	50 678	105 674	43 546	90 515	7 132	15 159	-	-	-	-	105 758	14
	11	77	2 584	5 633	2 367	5 135	217	498	-	-	-	-	5 710	15
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
	-	-	208	431	208	431	-	-	-	-	-	-	431	17
	11 106	74 064	160 589	340 604	141 014	297 419	19 575	43 185	10	1 030	21	1 575	868 318	18
	11 089	73 952	50 098	107 729	38 868	83 122	11 230	24 607	8	600	21	1 575	634 901	19
	887	5 766	24 641	52 236	18 634	39 508	6 007	12 728	8	600	21	1 575	339 174	20
	10 202	68 186	25 457	55 493	20 235	43 614	5 223	11 879	-	-	-	-	295 727	21
	-	-	1 056	2 199	506	1 161	550	1 038	-	-	-	-	2 199	22
	360	2 404	3 793	8 327	2 912	6 375	881	1 952	-	-	-	-	10 755	23
	5 549	37 624	7 553	16 440	6 696	14 308	857	2 132	-	-	-	-	195 611	24
	4 240	27 798	6 899	15 088	5 967	12 603	933	2 485	-	-	-	-	73 363	25
	17	112	110 491	232 875	102 146	214 297	8 345	18 578	2	430	-	-	233 417	26
	-	-	7 586	16 832	6 108	13 575	1 478	3 257	2	430	-	-	17 262	27
	14	91	31 550	63 915	30 093	60 735	1 457	3 180	-	-	-	-	64 006	28
	3	21	7 787	17 387	7 128	15 927	659	1 460	-	-	-	-	17 408	29
	-	-	61 565	130 232	57 170	120 331	4 395	9 901	-	-	-	-	130 232	30
	-	-	2 003	4 509	1 647	3 729	356	780	-	-	-	-	4 509	31
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
	21 375	140 533	314 575	661 208	267 481	559 605	47 095	101 603	30	2 950	21	1 575	1 797 148	34
HAEFEN SAND														
	8 091	50 707	2 732	7 152	2 437	6 362	295	790	-	-	-	-	216 031	35
	1 200	9 525	587	1 210	531	1 097	56	113	-	-	-	-	19 557	36
	410	2 834	87 076	182 518	70 620	147 536	16 456	34 986	3	645	-	-	190 303	37
	90	535	56 576	115 860	46 621	94 616	9 955	21 044	-	-	-	-	116 203	38
	-	-	7 907	16 322	5 731	11 715	2 176	4 607	-	-	-	-	16 322	39
	90	535	48 669	99 338	40 890	82 901	7 779	16 437	-	-	-	-	99 881	40
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 959	41
	-	-	6 357	12 714	6 018	12 036	339	678	-	-	-	-	291 333	42
	478	2 868	862	1 731	453	955	409	776	17	1 275	-	-	87 737	43
	10 269	66 469	154 190	320 985	126 680	262 602	27 510	58 383	20	1 920	-	-	929 123	44
PFANG														
	8 118	52 504	3 092	7 646	2 142	5 006	950	2 640	-	-	-	-	221 975	45
	1 648	12 766	1 159	2 420	1 103	2 301	56	119	-	-	-	-	25 338	46
	867	5 941	96 496	209 046	85 183	183 717	11 313	25 329	2	430	-	-	218 951	47
	11	66	52 293	106 450	45 626	92 515	6 667	13 936	-	-	-	-	106 516	48
	-	-	7 506	16 210	6 071	13 027	1 435	3 183	-	-	-	-	16 210	49
	11	66	44 787	90 240	39 555	79 488	5 232	10 752	-	-	-	-	90 306	50
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 968	51
	-	-	6 887	13 773	6 287	12 573	600	1 200	-	-	-	-	274 256	52
	462	2 787	1 114	2 203	940	1 855	174	348	8	600	21	1 575	91 001	53
	11 106	74 064	161 040	341 538	141 280	297 967	19 760	43 571	10	1 030	21	1 575	946 005	54
AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES SAND														
	2 656	15 218	36 326	75 501	31 728	65 759	4 598	9 742	3	645	-	-	289 219	55
	-	-	15 104	30 642	12 102	24 675	3 002	5 967	-	-	-	-	190 661	56
	1 862	12 200	1 441	3 324	1 299	2 999	142	325	-	-	-	-	19 256	57
	6	36	10 100	21 570	7 552	15 883	2 548	5 687	-	-	-	-	21 606	58
	-	-	3 705	7 923	3 205	6 895	500	1 028	17	1 275	-	-	9 198	59
	-	-	2 492	5 254	2 109	4 457	383	797	-	-	-	-	5 254	60
	507	3 050	4 421	9 264	2 436	5 038	1 985	4 226	-	-	-	-	12 378	61
	4 251	29 433	3 066	6 925	2 519	5 672	547	1 253	-	-	-	-	132 715	62
	-	-	9 780	19 523	8 342	16 684	1 438	2 839	-	-	-	-	19 523	63
	987	6 532	67 102	139 744	54 909	113 576	12 193	26 168	-	-	-	-	151 333	64
	10 269	66 469	153 536	319 670	126 201	261 638	27 335	58 032	20	1 920	-	-	851 143	65
PFANG														
	3 107	18 505	37 396	79 754	32 478	68 805	4 918	10 949	2	430	-	-	289 458	66
	-	-	15 018	31 263	13 194	27 163	1 824	4 100	-	-	-	-	171 697	67
	1 998	13 855	1 846	4 196	1 532	3 313	315	883	-	-	-	-	21 275	68
	2	12	10 500	22 168	9 668	20 327	832	1 841	-	-	-	-	22 168	69
	-	-	3 021	6 357	2 722	5 741	299	616	8	600	21	1 575	8 532	70
	-	-	2 558	5 553	2 092	4 507	466	1 046	-	-	-	-	5 553	71
	703	4 466	3 610	7 792	3 022	6 521	588	1 271	-	-	-	-	12 346	72
	4 264	29 962	2 466	5 533	1 916	4 176	550	1 357	-	-	-	-	146 995	73
	-	-	9 306	18 503	8 463	16 930	843	1 573	-	-	-	-	18 503	74
	1 032	7 264	74 868	159 485	65 928	139 936	8 940	19 549	-	-	-	-	171 779	75
	11 106	74 064	160 589	340 604	141 014	297 419	19 575	43 185	10	1 030	21	1 575	868 318	76

2) EINSCHL. CONTAINER AUF LKW UND/ODER EISENBÄHNWAGEN.- 3) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH DEN BINDESGBIETES MIT DEN NEUEN BUNDESLÄNDERN.- 4) NACH DEM GEBIETSSTAND AB DEM 3.10.1990.

Deutschland

1) Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal im April 1991 nach der Verwendungsart der Fahrzeuge¹⁾

Verwendungsart	Insgesamt			Richtung Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Richtung Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
Alle Fahrzeuge									
Handelsschiffe ²⁾	3 379	3 335,7	6 014,7	1 711	1 635,8	2 923,7	1 668	1 699,9	3 091,0
darunter: Tanker	848	712,8	1 281,0	425	337,0	601,4	423	375,8	679,6
Binnenschiffe	399	121,9	186,2	207	63,5	97,2	192	58,4	89,1
Fischereifahrzeuge	30	5,0	11,6	3	0,1	0,3	27	4,9	11,2
Dienstfahrzeuge	10	3,2	10,3	4	1,1	3,8	6	2,2	6,6
Militärfahrzeuge	63	24,4	56,1	36	12,6	30,8	27	11,7	25,3
Spezialfahrzeuge	189	46,5	98,8	98	25,3	58,8	91	21,2	40,0
Sportfahrzeuge	4	0,5	1,5	1	0,0	0,1	3	0,4	1,4
Insgesamt ...	3 675	3 415,3	6 193,0	1 853	1 675,0	3 017,5	1 822	1 740,3	3 175,4
Januar - April 19 91...	14 893	13 916,3	25 471,5	7 371	6 821,4	12 424,8	7 522	7 094,9	13 046,7

Fahrzeuge der Bundesrepublik Deutschland

Handelsschiffe ²⁾	1 581	737,8	1 239,1	822	369,8	623,8	759	367,9	615,3
darunter: Tanker	564	229,7	407,6	289	113,2	230,3	275	116,6	204,3
Binnenschiffe	398	121,6	185,3	206	63,2	96,3	192	58,4	89,1
Fischereifahrzeuge	8	0,7	2,3	2	0,1	0,2	6	0,7	2,1
Dienstfahrzeuge	10	3,2	10,3	4	1,1	3,8	6	2,2	6,6
Militärfahrzeuge	47	21,2	48,8	27	11,1	26,6	20	10,2	22,2
Spezialfahrzeuge	165	22,9	48,4	85	9,1	21,2	80	13,9	27,1
Sportfahrzeuge	3	0,4	1,3	1	0,1	0,1	2	0,4	1,2
Zusammen ...	1 814	786,3	1 350,3	941	391,2	675,8	873	395,2	674,5
Januar - April 19 91...	7 180	3 183,6	5 400,7	3 610	1 558,0	2 632,1	3 570	1 625,6	2 768,6

Fahrzeuge fremder Staaten

Handelsschiffe ²⁾	1 798	2 598,0	4 775,6	889	1 266,0	2 299,9	909	1 331,9	2 475,7
darunter: Tanker	284	483,1	873,4	136	223,8	398,1	148	259,3	475,3
Binnenschiffe	1	0,4	0,9	1	0,4	0,9	-	-	-
Fischereifahrzeuge	22	4,3	9,2	1	0,1	0,1	21	4,2	9,1
Dienstfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Militärfahrzeuge	16	3,1	7,2	9	1,6	4,2	7	1,6	3,0
Spezialfahrzeuge	24	23,5	50,4	13	16,2	37,5	11	7,3	12,9
Sportfahrzeuge	1	0,1	0,2	-	-	-	1	0,1	0,2
Zusammen ...	1 861	2 629,0	4 842,7	912	1 283,8	2 341,8	949	1 345,1	2 500,9
Januar - April 19 91...	7 713	10 732,6	20 070,8	3 761	5 263,3	9 792,7	3 952	5 469,3	10 278,1

1) Nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

2) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

Deutschland

12 Verkehr der Handelsschiffe*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im April 1991 nach Flaggen

Flagge	Alle Schiffe		Davon Schiffe				
	Anzahl	NRT	mit Ladung			ohne Ladung	
			Anzahl	NRT	Gewicht der Ladung in Tonnen	Anzahl	NRT
Gesamtverkehr							
Bundesrepublik Deutschland ¹⁾	1 581	737 751	1 124	536 622	1 362 753	457	201 129
Ägypten	4	12 339	4	12 339	9 572	-	-
Belgien	3	5 271	3	5 271	6 288	-	-
Brasilien	3	28 826	2	15 394	3 161	1	13 432
Bulgarien	2	11 898	1	5 949	10 900	1	5 949
Dänemark	132	109 922	96	71 867	120 540	36	38 055
Finnland	111	187 412	90	157 118	320 489	21	30 294
Frankreich	3	5 646	1	1 169	1 170	2	4 477
Griechenland	19	80 403	11	39 924	83 039	8	40 479
Großbritannien	17	45 671	15	34 833	78 044	2	10 838
Indien	9	69 148	7	53 598	70 134	2	15 550
Island	8	10 328	5	6 794	2 140	3	3 534
Italien	13	23 126	7	13 540	27 738	6	9 586
Jugoslawien	7	42 985	3	8 493	17 383	4	34 492
Libanon	-	-	-	-	-	-	-
Liberia	6	27 320	3	16 697	22 400	3	10 623
Marokko	2	2 475	1	316	700	1	2 159
Niederlande	299	249 853	229	189 395	421 122	70	60 458
Norwegen	68	101 783	47	60 259	125 218	21	41 524
Panama	54	89 277	31	45 845	72 266	23	43 432
Polen	97	231 997	74	181 773	192 143	23	50 224
Schweden	195	291 065	150	239 131	487 782	45	51 934
Singapur	3	28 224	2	6 978	7 000	1	21 246
Sowjetunion	309	324 259	249	251 056	518 715	60	73 203
Spanien	1	886	-	-	-	1	886
Tschechoslowakei	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	2	4 530	2	4 530	4 057	-	-
Vereinigte Staaten	-	-	-	-	-	-	-
Zypern	107	165 676	79	92 564	173 156	28	73 112
Übrige Flaggen	324	447 635	230	263 674	474 428	94	183 961
Insgesamt ...	3 379	3 335 706	2 466	2 315 129	4 612 338	913	1 020 577
Januar - April 1991 ...	13 708	13 704 779	10 208	9 865 644	19 986 701	3 500	3 839 135
Durchgangsverkehr							
Bundesrepublik Deutschland ¹⁾	904	511 673	766	429 803	1 066 760	138	81 870
Ägypten	4	12 339	4	12 339	9 572	-	-
Belgien	3	5 271	3	5 271	6 288	-	-
Brasilien	3	28 826	2	15 394	3 161	1	13 432
Bulgarien	2	11 898	1	5 949	10 900	1	5 949
Dänemark	124	102 936	91	67 242	116 048	33	35 694
Finnland	97	154 564	80	128 872	277 025	17	25 692
Frankreich	3	5 646	1	1 169	1 170	2	4 477
Griechenland	17	54 705	10	27 075	52 539	7	27 630
Großbritannien	17	45 671	15	34 833	78 044	2	10 838
Indien	7	57 840	5	42 290	60 934	2	15 550
Island	8	10 328	5	6 794	2 140	3	3 534
Italien	13	23 126	7	13 540	27 738	6	9 586
Jugoslawien	5	37 599	2	5 800	11 386	3	31 799
Libanon	-	-	-	-	-	-	-
Liberia	4	14 954	2	10 514	7 600	2	4 440
Marokko	2	2 475	1	316	700	1	2 159
Niederlande	251	197 596	202	161 170	354 913	49	36 426
Norwegen	55	82 732	40	51 383	102 600	15	31 349
Panama	37	60 742	22	34 144	41 606	15	26 598
Polen	97	231 997	74	181 773	192 143	23	50 224
Schweden	182	275 594	144	231 785	468 340	38	43 809
Singapur	3	28 224	2	6 978	7 000	1	21 246
Sowjetunion	293	300 176	240	236 512	493 093	53	63 664
Spanien	1	886	-	-	-	1	886
Tschechoslowakei	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	2	4 530	2	4 530	4 057	-	-
Vereinigte Staaten	-	-	-	-	-	-	-
Zypern	101	160 138	75	88 691	161 507	26	71 447
Übrige Flaggen	288	427 558	213	254 915	455 187	75	172 643
Insgesamt ...	2 523	2 850 024	2 009	2 059 082	4 012 451	514	790 942
Januar - April 1991 ...	10 383	11 662 327	8 435	8 814 440	17 434 934	1 948	2 847 887

*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.
1) Nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Deutschland

13 Güterverkehr der Handelsschiffe*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im April 1991 nach zusammengefaßten Gütergruppen

Tonnen

Zusammengefaßte Gütergruppen	Insgesamt	Güterverkehr in Richtung			
		Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)		Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)	
		auf Schiffen		auf Schiffen	
		der Bundesrep. Deutschland 1)	fremder Staaten	der Bundesrep. Deutschland 1)	fremder Staaten
Gesamtverkehr					
Erdöl und -derivate	671 811	130 259	152 063	138 660	250 829
Kohle	157 491	10 090	49 194	3 680	94 527
Erze	50 512	999	27 475	3 990	18 048
Holz	351 066	18 519	17 236	74 465	240 846
Zellulose	112 461	1 010	1 000	56 389	54 062
Getreide	206 635	3 365	26 564	30 295	146 411
Düngemittel	236 759	13 046	51 676	43 535	128 502
Futtermittel	222 969	76 390	101 303	14 713	30 563
Salz	43 761	33 497	6 842	1 014	2 408
Eisen und Stahl	405 457	31 036	93 703	33 225	247 493
Schrott	46 549	1 828	1 024	16 517	27 180
Kiesabbrände	5 365	-	2 850	2 515	-
Ölsaaten, Fette usw.	109 680	5 734	18 943	26 748	58 255
Sand, Kies, Steine	195 665	45 315	110 116	9 828	30 406
Baustoffe, Kalk, Zement	47 197	-	25 002	9 026	13 169
Andere Massengüter	18 583	3 038	-	2 045	13 500
Nahrungs- und Genußmittel	99 542	10 978	66 377	12 259	9 928
Chemische Grundstoffe	446 228	42 499	105 113	44 531	254 085
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-
Rohstoffe	22 549	1 157	-	1 600	19 792
Halb-, Fertigwaren	1 158 856	132 307	208 670	276 651	541 228
Lebendes Vieh	3 202	-	-	-	3 202
Insgesamt ...	4 612 338	561 067	1 065 151	801 686	2 184 434
Januar - April 1991 ...	19 986 701	2 168 145	4 652 449	3 449 246	9 716 861
Durchgangsverkehr					
Erdöl und -derivate	326 287	19 406	74 549	35 905	196 427
Kohle	157 491	10 090	49 194	3 680	94 527
Erze	50 512	999	27 475	3 990	18 048
Holz	349 526	18 519	17 236	74 465	239 306
Zellulose	112 461	1 010	1 000	56 389	54 062
Getreide	166 921	3 365	25 514	23 351	114 691
Düngemittel	209 838	7 690	36 189	38 627	127 332
Futtermittel	187 165	57 161	91 568	10 913	27 523
Salz	43 761	33 497	6 842	1 014	2 408
Eisen und Stahl	399 585	28 600	92 221	33 225	245 539
Schrott	43 650	1 828	688	14 790	26 344
Kiesabbrände	5 365	-	2 850	2 515	-
Ölsaaten, Fette usw.	106 785	3 339	18 943	26 748	57 755
Sand, Kies, Steine	189 065	45 315	107 186	9 828	26 736
Baustoffe, Kalk, Zement	47 197	-	25 002	9 026	13 169
Andere Massengüter	18 583	3 038	-	2 045	13 500
Nahrungs- und Genußmittel	98 883	10 319	66 377	12 259	9 928
Chemische Grundstoffe	378 591	16 413	97 590	38 236	226 352
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-
Rohstoffe	22 549	1 157	-	1 600	19 792
Halb-, Fertigwaren	1 095 034	132 307	192 765	274 101	495 861
Lebendes Vieh	3 202	-	-	-	3 202
Zusammen ...	4 012 451	394 053	933 189	672 707	2 012 502
Januar - April 1991 ...	17 434 934	1 570 328	3 953 619	2 859 534	9 051 453
Teilstreckenverkehr					
Erdöl und -derivate	345 524	110 853	77 514	102 755	54 402
Kohle	-	-	-	-	-
Erze	-	-	-	-	-
Holz	1 540	-	-	-	1 540
Zellulose	-	-	-	-	-
Getreide	39 714	-	1 050	6 944	31 720
Düngemittel	26 921	5 356	15 487	4 908	1 170
Futtermittel	35 804	19 229	9 735	3 800	3 040
Salz	-	-	-	-	-
Eisen und Stahl	5 872	2 436	1 482	-	1 954
Schrott	2 899	-	336	1 727	836
Kiesabbrände	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	2 895	2 395	-	-	500
Sand, Kies, Steine	6 600	-	2 930	-	3 670
Baustoffe, Kalk, Zement	-	-	-	-	-
Andere Massengüter	-	-	-	-	-
Nahrungs- und Genußmittel	659	659	-	-	-
Chemische Grundstoffe	67 637	26 086	7 523	6 295	27 733
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-
Rohstoffe	-	-	-	-	-
Halb-, Fertigwaren	63 822	-	15 905	2 550	45 367
Lebendes Vieh	-	-	-	-	-
Zusammen ...	599 887	167 014	131 962	128 979	171 932
Januar - April 19 91 ...	2 551 767	597 817	698 830	589 712	665 408

*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.
1) Nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 30 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 250 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugszahlen zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 1152, 7408 Kusterdingen, erhältlich.

